



**Nachrichtendefinition
INVOIC – Einzelrechnung ohne
Papiersammelrechnung nach neuer
Gesetzgebung vom 1.1.2013
ECR-Austria
EANCOM 2002 (Syntax 3)
Version 2.3**

Message Type:	INVOIC
Message Version:	011 (EANCOM)
Responsible Agency:	GS1 Austria
Directory Name:	EDIFACT
Directory Version:	D.01B

Änderungen zur Version 1.0:

Segmentgruppe/Segment	Datenelement	alter Wert	neuer Wert	Anmerkung
SG2 – NAD	C080; C059; 3164;3251; 3207	M	D	Im NAD+BY und NAD+SU Segment, ob Firmenname und Anschrift zusätzlich zur GLN verpflichtend ist, muss mit dem Rechnungsempfänger abgestimmt werden.

Änderungen zur Version 1.1:

Segmentgruppe/Segment	Datenelement	alter Wert	neuer Wert	Anmerkung
FTX	4441			Neuer Code IGLDE (= Innergemeinschaftliche Lieferung gemäß §4 Nr. 1b i. V. m. §6a UStG, EUST befreit, aber erwerbsteuerpflichtig) hinzugefügt.
Anmerkungen				Klarstellung bei Abbildung von Fakturierpositionen vs. Displayartikel für die Segmente IMD, MOA(SG 26), PRI (SG 26) und TAX (SG 34).

Änderungen zur Version 1.2:

Segmentgruppe/Segment	Datenelement	alter Wert	neuer Wert	Anmerkung
FTX	4441			Neuer Code TXT (= Identifikation der Steuerfreiheit in Textform) auf der Kopfebene hinzugefügt.

Änderungen zur Version 1.3:

Segmentgruppe/Segment	Datenelement	alter Wert	neuer Wert	Anmerkung
SG 26 /QTY SG 27 /MOA SG 29/ PRI				Anmerkungen zur Abbildung von Schaumweinsteuer für: 1) Variante Gratismenge und keine Verrechnung der Schaumweinsteuer 2) Variante Gratismenge aber Verrechnung der Schaumweinsteuer hinzugefügt.
SG 34 /TAX				Anmerkungen zur Abbildung

				von Schaumweinsteuern auf Positionsebene hinzugefügt.
SG 34 /TAX	C533/5289			Qualifier SEK (=Abgaben auf Sekt) hinzugefügt
SG 52 /TAX				Anmerkungen zur Abbildung von Schaumweinsteuer auf Summenebene hinzugefügt.
SG 52 /TAX	C533/5289			Qualifier SEK (=Abgaben auf Sekt) hinzugefügt
SG26/FTX	C107/4441			Code TXT (= Identifikation der Steuerfreiheit in Textform) auf der Positionsebene hinzugefügt.
SG26 /FTX	C107/4441			Code RCH = (Reverse Charge) auf der Positionsebene hinzugefügt.

Änderungen zur Version 1.4:

Segmentgruppe/Segment	Datenelement	alter Wert	neuer Wert	Anmerkung
UNH	0057			Versionsnummer auf EAN011 geändert!
FTX	0441			Qualifier RCH und Anmerkung zu Reverse Charge gelöscht! Reverse Charge Abbildung, siehe SG 16/TAX, SG26/FTX, SG34/TAX, SG 52/TAX
SG 16/ALC/PCD/ MOA/TAX				SG16 eingefügt , zur Darstellung von Zu- und Abschlägen auf Belegebene und Zuordnung der MwSt.-Sätze. Gelöscht wurde gleichzeitig die alte Darstellung der SG 53
SG 26/FTX	0441			Qualifier RCH und Anmerkung zu Reverse Charge gelöscht! Es kann im FTX nur mehr Reverse Charge textlich erfasst werden. Die eigentliche Reverse Charge Identifikation muss immer in den entsprechenden TAX-Segmenten erfolgen.
SG 34/TAX	5305			Reverse Charge Qualifier = AE aufgenommen und Anmerkungen erweitert
SG 52/TAX	5305			Reverse Charge Qualifier = AE aufgenommen und Anmerkungen erweitert
SG 53/ALC und MOA				Gesamte Segmentgruppe gelöscht! Wurde durch SG16

				ersetzt.
Beispiel im Anhang				Erweiterung um Beispiel mit Rabattabbildung auf Belegebene und Reverse Charge Artikel!

Änderungen zur Version 2.0:

Segmentgruppe/Segment	Datenelement	alter Wert	neuer Wert	Anmerkung
SG26/PIA	C212/7143			Der Qualifier HS (Zolltarifsystem) und Beispiel zu dieser Abbildung wurde hinzugefügt .

Änderungen zur Version 2.1:

Segmentgruppe/Segment	Datenelement	alter Wert	neuer Wert	Anmerkung
SG3/RFF	1153			Qualifier YC1 zur Abbildung von interner Partnernummer wurde hinzugefügt .
SG50/MOA	5025			Qualifier 131 (= Gesamter Zu-/Abschlagsbetrag) wurde hinzugefügt .
SG52/MOA	5025			Qualifiers 131 (= Gesamter Zu-/Abschlagsbetrag pro MwSt.-Satz) und 79 (=Positionsbetrag pro MwSt.-Satz) wurde hinzugefügt .

Änderungen zur Version 2.2:

Segmentgruppe/Segment	Datenelement	alter Wert	neuer Wert	Anmerkung
FTX	C107/4441			Qualifier TRT (=Lieferung von Gütern im Rahmen der vereinfachten Dreiecksregelung) auf der Kopfebene hinzugefügt .

Über dieses Dokument

EDIFACT ist ein weltweiter Grundlagenstandard für die Datenübertragung, der in Form von EANCOM auf die für die Konsumgüterwirtschaft relevanten Komponenten eingeschränkt wurde. Die österreichische ECR-Initiative hat sich zum Ziel gesetzt, auf

Basis EANCOM weiter präzierte Standardanwenderprofile für konkrete Anwendungen der österreichischen Konsumgüterwirtschaft zu definieren.

Die heutige Praxis des Einsatzes von EANCOM in Österreich zeigt, daß sich im Normalfall zwei potentielle Datenaustauschpartner mit EANCOM-Spezialisten (GS1-Austria, Konverter-Anbietern) an einen Tisch setzen und für ihren spezifischen Anwendungsfall die EANCOM-Ausprägung – das individuelle Anwenderprofil – entwickeln. Um diesen häufigen, hohen Aufwand zu reduzieren, muss die Komplexität verringert werden.

Standardanwenderprofile sind als Empfehlung der ECR-Österreich-Initiative zu sehen, um die rasche, flächendeckende Umsetzung von EANCOM zu fördern. Sie sollen die Interpretation der Feldinhalte vereinheitlichen und „90 %“ der Anforderungen abdecken. Über das Standardanwenderprofil hinausgehende Anforderungen sind (nach dem EANCOM-Standard) bilateral zu vereinbaren.

Die als Muss-Feld definierten Datenfelder sind in der angeführten Interpretation als verpflichtender Bestandteil in den einzelnen EANCOM-Nachrichten zu berücksichtigen.

Im Rahmen der Phase II der ECR-Österreich-Initiative wurden die in Phase I definierten Nachrichtenprofile aus dem ECR-Handbuch den laufenden Anforderungen angepaßt und die Entwicklung neuer Anwenderprofile unterstützt.

Dieses Dokument beschreibt die zu dieser Nachricht festgelegten Felder in EANCOM-Syntax. Es wurden nur jene Segmente aus der EANCOM-Nachricht in diese Beschreibung aufgenommen, die tatsächlich benötigt werden. **Dieses Dokument umfaßt daher nicht den gesamten Umfang von EANCOM und kann daher das EANCOM-Manual nicht ersetzen.**

Es wird daher beim Umsetzen dieser Nachricht die gleichzeitige Verwendung des EANCOM-Manuals (erhältlich bei GS1-Austria) angeraten.

Aufbau der Nachrichtenbeschreibung

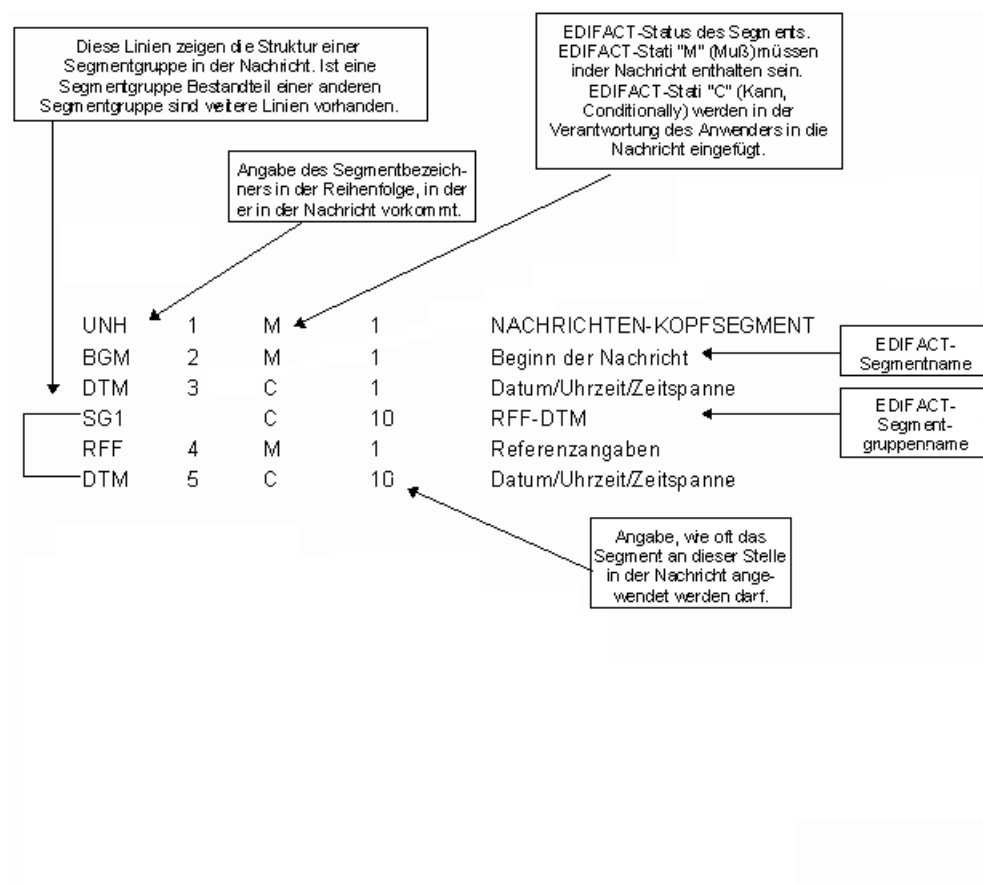
1. Nachrichtenstruktur
2. Mappingtabelle
3. Segmentbeschreibung

Message Structure Chart

Die Nachrichtenstruktur (Message Structure Chart) ist eine sequentielle Auflistung, die den Nachrichtentyp in der Reihenfolge anzeigt, in der die Daten für die Übertragung formatiert werden müssen.

Die Nachrichtenstruktur sollte immer von oben nach unten und von links nach rechts gelesen werden.

Beispiel einer Nachrichtenstruktur:



Mappingtabelle

Die Mappingtabelle bietet einen schnellen Überblick über die definierten Felder und deren Zuordnung zu Segmenten innerhalb der jeweiligen EANCOM-Nachricht.

Spalte	Inhalt
Feldname	Kurzbezeichnung des Datenfeldes
Beschreibung	nähere Erläuterungen, Begriffsbestimmungen zum Datenfeld
Status	M = Muss-Feld (verpflichtender Teil der Nachricht) K = Kann-Feld (kann in Abstimmung mit dem EDI-Partner verwendet werden)
Format	A/N = alphanumerisch N = numerisch mit Angabe der Vor- und Nachkommastellen z. B.: N 3+2 bedeutet 3 Vor- und 2 Nachkommastellen D = Datum-Uhrzeit: D2 = WW D8 = JJJJMMTT D12 = JJJJMMTTHHMM D24 = JJJJMMTTHHMMJJJJMMTTHHMM
Segment	Name des Segments, in welches dieses Feld einzustellen ist
Datenelement	Name des Datenelements, in welches dieses Feld einzustellen ist

Segmentbeschreibung

Die Segmentbeschreibung legt die Verwendung der Segmente im Detail fest. Der Kopfteil der Segmentbeschreibung beinhaltet die gleichen Informationen pro Segment wie die Nachrichtenstruktur. (Segmentname, Status, Wiederholhäufigkeit, Segmentnummer).

Für die anschließenden Felder gilt:

Spalte	Inhalt
Datenelement/ Datenelementgruppe	4-stellige numerische Kennung und Name (gemäß EDIFACT)
EDIFACT	Status gemäß EDIFACT M Mandatory C Conditional Format gemäß EDIFACT a alphabetische Zeichen n numerische Zeichen an alphanumerische Zeichen a3 3 alphabetische Zeichen fester Länge n3 3 numerische Zeichen fester Länge an3 3 alphanumerische Zeichen fester Länge a..3 bis zu 3 alphabetische Zeichen n..3 bis zu 3 numerische Zeichen an..3 bis zu 3 alphanumerische Zeichen Die Felder Status und Format sind als Information angeführt.
ANW (Anwendung)	Legt den Status einzelner Datenelementgruppen/Datenelemente fest M = Muss-Feld (verpflichtender Teil der Nachricht) R = Muss-Feld (verpflichtender Teil der Nachricht) D = Abhängig (Gibt an, dass der Gebrauch dieses Elements von bestimmten Bedingungen abhängt, die in entsprechenden Hinweisen beschrieben sind.) O = Optional (Gibt an, dass der Gebrauch dieses Elements optional ist und die Verwendung dem Ermessen des Anwenders unterliegt; muss mit dem EDI-Partner abgesprochen werden) N = Nicht verwendet (Gibt an, dass dieses Element nicht verwendet wird; bei Gruppendatenelementen wird nur bei diesen der Status angegeben, dieser gilt für alle darin enthaltenen Datenelemente)

* (Restricted)	Ein (*) in dieser Spalte bedeutet, dass EANCOM bei diesem Feld nur bestimmte Codewerte zulässt (nur zur Information)
Beschreibung	Zusätzliche Information zu diesem Element. Es sind hier zulässige Qualifier angeführt.

EANCOM ECR-Austria-Schnittstellenbeschreibung

Partneridentifikationen (NAD-Segment DE3035)

Partnerrolle	Definition
BY = Käufer	Ist eine MUSS-Angabe in den ECR-Nachrichten. Der Käufer geht mit dem Verkäufer (SU) einen bindenden Kaufvertrag ein und ist verpflichtet die Kaufsache zu übernehmen und den Kaufpreis zu zahlen. Der Käufer ist im Rahmen des EDI-Rahmenvertrags derjenige, an den Ware verkauft wurde und/oder eine Dienstleistung bereitgestellt wurde. Der Käufer ist Leistungsempfänger im umsatzsteuerlichen Sinn und derjenige, in dessen Auftrag die Leistung ausgeführt wird. Wenn neben dem SU=Lieferant nur der Käufer angegeben wird, dann ist Käufer auch Auftraggeber bzw. Besteller, Leistungsempfänger, Lieferort, Rechnungsempfänger sowie Zahlender. Der Käufer ist verpflichtet die Kaufsache zu übernehmen und den Kaufpreis zu zahlen.
SU = Lieferant	Ist eine MUSS-Angabe in den ECR-Nachrichten. Der Lieferant ist Verkäufer einer Kaufsache sowie Zahlungsempfänger und geht mit dem Käufer (BY) einen bindenden Kaufvertrag ein und ist verpflichtet dem Käufer die Kaufsache zu übergeben. Der Verkäufer ist jener Partner, der Dienstleistungen und/oder Waren anbietet oder besitzt und diese verschickt oder für den Handel verfügbar macht. Der Lieferant ist nach Umsatzsteuerrecht der leistende bzw. liefernde Unternehmer.
DP = Lieferanschrift	Die Lieferanschrift ist gleichzeitig Erfüllungsort, an welchem der Verkäufer den Kaufvertrag, hinsichtlich Gegenstand, Zeit und Ort, durch Übergabe der Kaufsache erfüllt. Sollte keine Lieferanschrift angegeben werden, so ist Erfüllungsort bzw. Lieferanschrift die Anschrift des Käufers (BY). Der Lieferanschrift bzw. der Warenempfänger ist der Partner, an den die Waren gesendet wurden oder wo die Dienstleistungen erbracht wurden. Die Lieferanschrift ist auch jener Ort, abweichend vom Käufer, die den Wareneingang bestätigt.
UC = Endempfänger	Der Endempfänger wurde für die Abwicklung des ECR-Cross-Docking Prozesses definiert. Wenn z.B. ein Regionallager als Lieferanschrift (DP) bzw. Cross-Docking-Punkt angegeben wird und die Sendung für eine bestimmte Filiale kommissioniert werden soll, wird die Filiale als Endempfänger angegeben.
OB = Besteller	Dies ist jener Partner bei dem originär die Bedarfsfeststellung ermittelt wurde. Für das

	Handelsunternehmen ist durch diese Identifikation die eindeutige Zuweisung zum Initiator eines Bestellprozesses möglich.
IV = Rechnungsempfänger	Der Rechnungsempfänger ist der Partner, an den die Rechnung gerichtet wurde. Die Angabe des Rechnungsempfängers erfolgt nur, wenn dieser vom Käufer abweicht. Der Leistungsempfänger ist nachwievor der Käufer (BY). Mit dieser Angabe wird mitgeteilt, wer im Auftrag des Käufers die Rechnungs- und Leistungsprüfung durchführt.
II = Rechnungssteller	Der Rechnungssteller wird nur verwendet, wenn er vom Lieferanten abweicht. Als Rechnungssteller ist jener Partner zu verstehen, die den Käufer mit einer Rechnung belastet bzw. auf dessen Konto die zu zahlenden Leistungen eingehen. Im einfachsten Fall besitzt ein Unternehmen nur ein Konto, auf das alle Leistungen eingezahlt werden sollen. Es kann aber auch vorkommen, dass ein Unternehmen zwischen mehreren Bankkonten bzw. Rechnungsstellern unterscheidet.
LSP = Logistikdienstleister	Der Logistikdienstleister ist Unternehmer, welcher entweder vom Lieferanten (SU) oder vom Käufer (BY) mit Transport- und/oder Umschlagsprozessen beauftragt wurde. Der Logistikdienstleister wird angegeben, wenn er auch in den elektronischen Informationsaustausch zwischen Käufer und Lieferant integriert ist.

Nachrichtenstruktur

Rechnung

UNA	1	C	1	Trennzeichen-Vorgabe
UNB	2	M	1	Nutzdaten-Kopfsegment
UNH	3	M	1	Nachrichten-Kopfsegment
BGM	4	M	1	Beginn der Nachricht
DTM	5	M	2	Datum/Uhrzeit/Zeitspanne
FTX	6	C	8	Freier Text
SG1		M	6	RFF-DTM
RFF	7	M	1	Referenzangaben
DTM	8	C	1	Datum/Uhrzeit/Zeitspanne
SG2		M	7	NAD-SG3
NAD	9	M	1	Name und Anschrift
SG3		M	2	RFF
RFF	10	M	1	Referenzangaben
SG7		M	1	CUX
CUX	11	M	1	Währungsangaben
SG8		C	6	PAT-DTM-PCD
PAT	12	M	1	Zahlungsbedingungen
DTM	13	C	1	Datum/Uhrzeit/Zeitspanne
PCD	14	C	1	Prozentangaben
SG16		C	20	ALC-SG19-SG20-SG22
ALC	15	M	1	Zu- oder Abschlag
SG19		C	1	PCD
PCD	16	M	1	Prozentangaben
SG20		C	2	MOA
MOA	17	M	1	Geldbetrag
SG22		C	1	TAX
TAX	18	M	1	Zoll-/Steuer-/Gebührenangaben
SG26		M	999999	LIN-PIA-IMD-QTY-ALI-FTX-SG27-SG28-SG29-SG34-SG39
LIN	19	M	1	Positionsdaten
PIA	20	C	1	Zusätzliche Produktidentifikation
IMD	21	C	5	Produkt-/Leistungsbeschreibung
QTY	22	M	2	Menge
ALI	23	C	1	Zusätzliche Angaben
FTX	24	C	1	Freier Text
SG27		C	2	MOA
MOA	25	M	1	Geldbetrag
SG28		C	1	PAT-PCD
PAT	26	M	1	Zahlungsbedingungen
PCD	27	C	1	Prozentangaben
SG29		C	3	PRI
PRI	28	M	1	Preisangaben
SG34		C	3	TAX-MOA
TAX	29	M	1	Zoll-/Steuer-/Gebührenangaben
MOA	30	C	1	Geldbetrag

Nachrichtenstruktur

SG39		C	15	ALC-SG41-SG42
ALC	31	M	1	Zu- oder Abschlag
SG41		C	1	PCD
PCD	32	M	1	Prozentangaben
SG42		C	2	MOA
MOA	33	M	1	Geldbetrag
UNS	34	M	1	Abschnitts-Kontrollsegment
SG50		M	7	MOA
MOA	35	M	1	Geldbetrag
SG52		M	10	TAX-MOA
TAX	36	M	1	Zoll-/Steuer-/Gebührenangaben
MOA	37	M	4	Geldbetrag
UNT	38	M	1	Nachrichten-Endesegment
UNZ	39	M	1	Nutzdaten-Endesegment

Zuordnung der in ECR definierten Felder in EANCOM

BUSINESS TERMS

Feldname	Beschreibung	Status	Format	Segment		Datenelement		
Handelsrechnung/ Gutschrift		M	A/N 3		BGM	C002	1001	Dokumentenname, Code
Rechnungs-/ Gutschriftsnummer		M	A/N 16		BGM	C106	1004	Dokumentennummer
Rechnungs-/ Gutschriftsdatum		M	D 8		DTM	C507	2380	Datum oder Uhrzeit oder Zeitspann
Lieferdatum	in der Rechnung	M	D 8		DTM	C507	2380	Datum oder Uhrzeit oder Zeitspann
Lieferdatum	in der Gutschrift	K	D 8		DTM	C507	2380	Datum oder Uhrzeit oder Zeitspann
Textschlüssel	zur Abbildung v. Durchschnittssteuersatz, Steuerfreie Ausfuhr, Innergemeinschaftliche Lieferung, Dreiecksregelung etc.	K	A/N 5		FTX	C107	4441	Freier Text, Code
Steuerfreiheit als Textform		K	A/N 512		FTX	C108	4440	Freier Text
Bestellnummer des Kunden	auf die sich Lieferung/Rechnung bezieht, Kannfeld bei Gutschriften	M	A/N 16	SG1	RFF	C506	1154	Referenz, Identifikation
Lieferscheinnummer	Kannfeld bei Gutschriften	M	A/N 16	SG1	RFF	C506	1154	Referenz, Identifikation
Referenzbelegnummer	Referenzrechnungsnummer bei Gutschriften	K	A/N 16	SG1	RFF	C506	1154	Referenz, Identifikation
Wareneingangsmeldungs- nummer		K	A/N 16	SG1	RFF	C506	1154	Referenz, Identifikation

Zuordnung der in ECR definierten Felder in EANCOM

BUSINESS TERMS

Feldname	Beschreibung	Status	Format	Segment		Datenelement		
Nummer der Anweisung zur Warenrückgabe		K	A/N 16	SG1	RFF	C506	1154	Referenz, Identifikation
Biokontrollnummer	Biokontrollnummer des Lieferanten	K	A/N 35	SG1	RFF	C506	1154	Referenz, Identifikation
Bestelldatum	Datum der Bestellung	K	D8	SG1	DTM	C507	2380	Datum oder Uhrzeit oder Zeitspann
Käufer	GLN + Klartext (siehe Segmentbeschreibung)	M	N 13	SG2	NAD	C082	3039	Beteiligter, Identifikation
Lieferant	GLN + Klartext (siehe Segmentbeschreibung)	M	N 13	SG2	NAD	C082	3039	Beteiligter, Identifikation
Lieferanschrift	GLN, nur wenn abweichend vom Käufer	K	N 13	SG2	NAD	C082	3039	Beteiligter, Identifikation
Warenendempfänger	GLN, nur wenn abweichend von der Lieferanschrift(Cross-Docking)	K	N 13	SG2	NAD	C082	3039	Beteiligter, Identifikation
Besteller	GLN, nur wenn abweichend vom Käufer	K	N 13	SG2	NAD	C082	3039	Beteiligter, Identifikation
Rechnungsempfänger	GLN, nur wenn abweichend vom Käufer	K	N 13	SG2	NAD	C082	3039	Beteiligter, Identifikation
Rechnungssteller	GLN, nur wenn abweichend vom Lieferanten	K	N 13	SG2	NAD	C082	3039	Beteiligter, Identifikation
Umsatzsteuer ID		M	A/N 20	SG3	RFF	C506	1154	Referenz, Identifikation
Interne Partnernummer	In Verbindung mit SU (=Lieferant), II (=Rechnungssteller)	K	A/N 35	SG3	RFF	C506	1154	Referenz, Identifikation
Währung		M	A/N 3	SG7	CUX	C504	6345	Währung, Code
Netto-Zahlungsziel	generelles Zahlungsziel in Tagen	K	N 3	SG8	PAT	C112	2152	Zeitspanne, Menge

Zuordnung der in ECR definierten Felder in EANCOM

BUSINESS TERMS

Feldname	Beschreibung	Status	Format	Segment		Datenelement		
Zahlungsziel Skonto	Skonto-Zahlungsziel in Tagen	K	N 3	SG8	PAT	C112	2152	Zeitspanne, Menge
Valuta-Datum	Datum, an dem das generelle Zahlungsziel beginnt, nur wenn ungleich Rechnungsdatum	K	D 8	SG8	DTM	C507	2380	Datum oder Uhrzeit oder Zeitspann
Skonto-Prozentsatz		K	N 2+2	SG8	PCD	C501	5482	Prozentsatz
Art des Zu/ Abschlages auf Belegebene		K	A/N 3	SG16	ALC	C214	7161	Besondere Dienste/Leistungen, Co
Rabatte Prozent	Feldwiederholung möglich (nur zur Information)	K	N 2+2	SG19	PCD	C501	5482	Prozentsatz
Rabatte Betrag	Feldwiederholung möglich (nur zur Information)	K	N 7+3	SG20	MOA	C516	5004	Geldbetrag
Basisbetrag		K	N 7+3	SG20	MOA	C516	5004	Geldbetrag
Zuordnung Kondition: UST-Satz		K	N 2+2	SG22	TAX	C243	5278	Zoll-/Steuer-/Gebührenrate
Artikel	EAN mit der bestellt wurde	M	N 14	SG26	LIN	C212	7140	Produkt-/Leistungsnummer
Objektnummer		K	N 5	SG26	PIA	C212	7140	Produkt-/Leistungsnummer
Ausgabenummer		K	N 8	SG26	PIA	C212	7140	Produkt-/Leistungsnummer
Folgenummer		K	N 10	SG26	PIA	C212	7140	Produkt-/Leistungsnummer
ADD-ON Nummer		K	A/N 5	SG26	PIA	C212	7140	Produkt-/Leistungsnummer
Zolltarifnummer		K	A/N 20	SG26	PIA	C212	7140	Produkt-/Leistungsnummer

Zuordnung der in ECR definierten Felder in EANCOM

BUSINESS TERMS

Feldname	Beschreibung	Status	Format	Segment	Datenelement		
Kennzeichen für Displayartikel		K	A/N 3	SG26 IMD	C273	7009	Produkt-/Leistungsbeschreibung, C
Kennzeichen für Mehrweg-Behälter		K	A/N 3	SG26 IMD	C273	7009	Produkt-/Leistungsbeschreibung, C
Kennzeichen für Verbrauchereinheit		K	A/N 3	SG26 IMD	C273	7009	Produkt-/Leistungsbeschreibung, C
Kennzeichen für Dienstleistung		K	A/N 3	SG26 IMD	C273	7009	Produkt-/Leistungsbeschreibung, C
Artikeltext	Bezeichnung des Artikels	M	A/N 70	SG26 IMD	C273	7008	Produkt-/Leistungsbeschreibung
Liefermenge	Liefermenge mit Verrechnung bezogen auf EAN	M	N 7+3	SG26 QTY	C186	6060	Menge
Liefermenge	Liefermenge ohne Verrechnung bezogen auf EAN	M	N 7+3	SG26 QTY	C186	6060	Menge
Anzahl in höheren Gebindeformen enthaltenen Einheiten		K	N 7+3	SG26 QTY	C186	6060	Menge
Maßeinheit	nur bei mengenvariablen Produkten (Einheit ungleich Stück)	K	A/N 3	SG26 QTY	C186	6411	Maßeinheit, Code
Kennzeichen nicht bonusfähig		K	A/N 3	SG26 ALI		4183	Sonderkondition, Code
Steuerfreiheit/ Reverse Charge als Textform		K	A/N 512	SG26 FTX	C108	4440	Freier Text

Zuordnung der in ECR definierten Felder in EANCOM

BUSINESS TERMS

Feldname	Beschreibung	Status	Format	Segment	Datenelement
Positionsbetrag	=Liefermenge x Rechnungs-EK-Preis	M	N 10+3	SG27 MOA	C516 5004 Geldbetrag
Summe Zu-/ Abschläge pro Position		K	N 10+3	SG27 MOA	C516 5004 Geldbetrag
Skonto-Prozentsatz	nur wenn abweichend von Header	K	N 2+2	SG28 PCD	C501 5482 Prozentsatz
Rechnungs-EK-Preis	Nettopreis bezogen auf EAN incl. Abgaben	M	N 7+3	SG29 PRI	C509 5118 Preis, Betrag
Brutto-EK-Preis	Brutto-Einkaufspreis bezogen auf EAN	K	N 7+3	SG29 PRI	C509 5118 Preis, Betrag
Kalkulationspreis	zur Angabe der Biersteuer/ Schaumweinsteuer	K	N 7+3	SG29 PRI	C509 5118 Preis, Betrag
MwSt.-Satz	in Prozent	M	N 2+2	SG34 TAX	C243 5278 Zoll-/Steuer-/Gebührenrate
Produzentenabgaben in Prozent	Bier, Sekt	K	N 2+2	SG34 TAX	C243 5278 Zoll-/Steuer-/Gebührenrate
Abgaben	Produzentenabgaben (Bier, Sekt) als Betrag	K	N 7+3	SG34 MOA	C516 5004 Geldbetrag
Zu-/Abschläge Prozent		K	N 2+2	SG41 PCD	C501 5482 Prozentsatz
Zu-/Abschlag Betrag	Feldwiederholung möglich (nur zur Information)	K	N 7+3	SG42 MOA	C516 5004 Geldbetrag
Abschlags-/ Zuschlagsbasis		K	N 7+3	SG42 MOA	C516 5004 Geldbetrag
Gesamtpositionsbetrag	Summe der Positionswerte	M	N 11+2	SG50 MOA	C516 5004 Geldbetrag

Zuordnung der in ECR definierten Felder in EANCOM

BUSINESS TERMS

Feldname	Beschreibung	Status	Format	Segment	Datenelement		
Warenwert	nur von Brutto-Warenwert (incl. MwSt.)	M	N 11+2	SG50 MOA	C516	5004	Geldbetrag
Gebindewert		M	N 11+2	SG50 MOA	C516	5004	Geldbetrag
Summe Steuern und Abgaben		K	N 11+2	SG50 MOA	C516	5004	Geldbetrag
Skonto-Betrag		K	N 11+2	SG50 MOA	C516	5004	Geldbetrag
Rechnungsendbetrag		M	N 11+2	SG50 MOA	C516	5004	Geldbetrag
Summe Zu-/Abschläge auf Belegebene		K	N 11+2	SG50 MOA	C516	5004	Geldbetrag
MwSt.-Satz	in Prozent	M	N 2+2	SG52 TAX	C243	5278	Zoll-/Steuer-/Gebührenrate
Produzentenabgaben		M	N 2+2	SG52 TAX	C243	5278	Zoll-/Steuer-/Gebührenrate
MwSt./Abgaben-Basis		M	N 11+2	SG52 MOA	C516	5004	Geldbetrag
MwSt./Abgaben-Betrag		M	N 11+2	SG52 MOA	C516	5004	Geldbetrag
Summe Zu-/Abschläge pro MwSt.-Satz		K	N 11+2	SG52 MOA	C516	5004	Geldbetrag
Gesamtpositionsbetrag pro MwSt.-Satz		K	N 11+2	SG52 MOA	C516	5004	Geldbetrag

UNA - C		1 - Trennzeichen-Vorgabe			
Funktion :		Dient zur Definition der Trennzeichen-Angabe, die in einer Übertragungsdatei verwendet werden.			
Segmentnummer :		1			
Datenelementgruppe/Datenelement		EDIFACT	ANW	*	Beschreibung
UNA1	Gruppendatenelement-Trennzeichen	M an1	M	*	Wird verwendet als Trennzeichen zwischen Gruppendatenelementen innerhalb einer Datenelementgruppe (Standardwert: ":")
UNA2	Segment-Bezeichner- und Datenelement-Trennzeichen	M an1	M	*	Wird verwendet als Trennzeichen zwischen zwei einzelnen Datenelementen oder zwischen Datenelementgruppen (Standardwert: "+")
UNA3	Dezimalzeichen	M an1	M	*	Wird verwendet zur Angabe des Zeichens, welches als Dezimalzeichen verwendet wird (Standardwert: ".").
UNA4	Freigabezeichen	M an1	M	*	Wird verwendet zur Wiederherstellung der ursprünglichen Bedeutung des Zeichens (Standardwert: "?").
UNA5	Reserviert für spätere Verwendung	M an1	M	*	Standardwert: Leerzeichen
UNA6	Segment-Endezeichen	M an1	M	*	Wird verwendet zur Angabe des Segmentendes (Standardwert: " ' ")
<u>Anmerkung zum Segment</u>					
Dieses Segment wird benutzt, um den Empfänger der Übertragungsdatei darüber zu informieren, dass andere Trennzeichen als die Standardtrennzeichen benutzt werden.					
Bei Verwendung der Standard-Trennzeichen muss das UNA-Segment nicht gesendet werden. Wenn es gesendet wird, muss es dem UNB-Segment unmittelbar vorangehen und die vier Trennzeichen (Positionen UNA1, UNA2, UNA4 und UNA6) enthalten, die vom Sender der Übertragungsdatei ausgewählt wurden.					
Unabhängig davon, ob ein oder mehrere Trennzeichen geändert wurden, müssen alle Datenelemente dieses Segments gefüllt werden (d. h. wenn Standardwerte zusammen mit anwenderdefinierten Werten verwendet werden, müssen sowohl Standard- als auch anwenderdefinierte Werte angegeben werden).					
Die Angabe der Trennzeichen im UNA-Segment erfolgt ohne Verwendung von Trennzeichen zwischen den Datenelementen.					
Die Anwendung des UNA-Segments ist erforderlich, wenn andere Zeichensätze als Zeichensatz A verwendet werden.					
Beispiel: UNA:+.? '					

UNB - M 1 - Nutzdaten-Kopfsegment				
Funktion : Dient dazu, eine Übertragungsdatei zu eröffnen, zu identifizieren und zu beschreiben.				
Segmentnummer : 2				
Datenelementgruppe/Datenelement	EDIFACT	ANW	*	Beschreibung
S001 Syntax-Bezeichner	M	M		
0001 Syntax-Kennung	M a4	M	*	UNOA = UN/ECE Zeichensatz A UNOB = UN/ECE Zeichensatz B UNOC = UN/ECE Zeichensatz C UNOD = UN/ECE Zeichensatz D UNOE = UN/ECE Zeichensatz E UNOF = UN/ECE Zeichensatz F
0002 Syntax-Versionsnummer	M n1	M	*	3 = Version 3
S002 Absender der Übertragungsdatei	M	M		
0004 Absenderbezeichnung	M an..35	M		GLN (n13)
0007 Teilnehmerbezeichnung, Qualifier	C an..4	R	*	14 = EAN International
0008 Adresse für Rückleitung	C an..14			
S003 Empfänger der Übertragungsdatei	M	M		
0010 Empfängerbezeichnung	M an..35	M		GLN (n13)
0007 Teilnehmerbezeichnung, Qualifier	C an..4	R	*	14 = EAN International.
0014 Weiterleitungsadresse	C an..14	O		
S004 Datum/Uhrzeit der Erstellung	M	M		
0017 Datum der Erstellung	M n6	M		JJMMTT
0019 Uhrzeit der Erstellung	M n4	M		HHMM
0020 Datenaustauschreferenz	M an..14	M		Eindeutige Referenz zur Identifikation der Übertragungsdatei (Interchange). Vergeben vom Sender.
S005 Referenz/Passwort des Empfängers	C	O		
0022 Referenz oder Passwort des Empfängers	M an..14	M		
0025 Referenz oder Passwort des Empfängers, Qualifier	C an2	O		
0026 Anwendungsreferenz	C an..14	O		Angabe des Nachrichtentyps, falls die Übertragungsdatei nur einen Nachrichtentyp enthält
0029 Verarbeitungspriorität, Code	C a1	O		
0031 Bestätigungsanforderung	C n1	O		
0032 Austauschvereinbarungskennung	C an..35	O	*	EANCOM-ONLY = Kennzeichen für die Verwendung der INVOIC ohne Papiersammelrechnung
0035 Test-Kennzeichen	C n1	O		1 = Testübertragung
<u>Anmerkung zum Segment</u>				
Dieses Segment dient sowohl als Umschlag für die Übertragungsdatei als auch zur Identifikation des Empfängers und des Senders der Übertragungsdatei. Das Prinzip des UNB-Segments ist gleich dem eines physischen Umschlags, der einen oder mehrere Briefe oder Dokumente umschließt und angibt, an wen er gesendet werden soll bzw. von wem der Umschlag				

gekommen ist.

DE 0001: Der empfohlene (Standard-) Zeichensatz zur Anwendung von EANCOM® im internationalen Datenaustausch ist der Zeichensatz A (UNOA). Sollten Anwender andere Zeichensätze als Zeichensatz A verwenden wollen, sollte eine Vereinbarung diesbezüglich vor Beginn des Datenaustausches auf bilateraler Basis geschlossen werden.

DE 0004 und DE 0010: In EANCOM® wird die Verwendung der Globalen Lokationsnummer Global Location Number (GLN) zur Identifikation des Senders und Empfängers der Übertragungsdatei empfohlen.

DE 0008: Die Adresse für Rückleitung stellt der Sender bereit, um den Empfänger der Übertragungsdatei über die Adresse im System des Senders zu informieren, an die die Antwortdateien gesendet werden müssen. Es wird empfohlen, die GLN für diesen Zweck zu verwenden.

DE 0014: Die Weiterleitungsadresse, die ursprünglich vom Empfänger der Übertragungsdatei bereitgestellt wurde, wird vom Sender benutzt, um dem Empfänger die Adresse im System des Empfängers mitzuteilen, an die die Übertragungsdatei geleitet werden soll. Es wird empfohlen, die GLN für diesen Zweck zu verwenden.

DEG S004: Datums- und Zeitangaben in dieser Datenelementgruppe entsprechen dem Datum und der Uhrzeit, an dem der Sender die Übertragungsdatei erstellt hat. Diese Datums- und Zeitangaben müssen nicht notwendigerweise mit den Datums- und Zeitangaben der enthaltenen Nachrichten übereinstimmen.

DE 0020: Die Datenaustauschreferenznummer wird vom Sender der Übertragungsdatei generiert und dient der eindeutigen Identifikation jeder Übertragungsdatei. Sollte der Sender der Übertragungsdatei Datenaustauschreferenzen wiederverwenden wollen, wird empfohlen, jede Nummer für mindestens drei Monate nicht zu verwenden, bevor sie wieder benutzt wird. Zur Sicherstellung der Eindeutigkeit sollte die Datenaustauschreferenz immer mit der Absenderidentifikation (DE 0004) verbunden werden.

DEG S005: Die Anwendung eines Passwortes muss von den Datenaustauschpartnern vorab bilateral vereinbart werden.

DE 0026: Dieses Datenelement wird zur Identifikation des Anwendungsprogramms im System des Empfängers benutzt, an dass die Übertragungsdatei geleitet wird. Dieses Datenelement darf nur benutzt werden, wenn die Übertragungsdatei nur einen Nachrichtentyp enthält (z. B. nur Rechnungen). Die verwendete Referenz in diesem Datenelement wird vom Sender der Übertragungsdatei festgelegt.

DE 0031: Dieses Datenelement wird benutzt, um anzugeben, ob eine Bestätigung gefordert wird. Zur Bestätigung des Erhalts einer Übertragungsdatei sollten die EANCOM®-Nachrichten APERAK oder CONTRL verwendet werden. Die EANCOM®-Nachricht CONTRL kann zusätzlich benutzt werden, um anzugeben, dass eine Übertragungsdatei wegen Syntaxfehlern zurückgewiesen wurde.

DE 0032: Dieses Datenelement wird zur Identifikation aller zugrunde liegender Vereinbarungen benutzt, die den Datenaustausch kontrollieren. In EANCOM® muss die Identifikation solcher Vereinbarungen mit den Buchstaben 'EANCOM' beginnen, und die verbleibenden Zeichen innerhalb des Datenelements werden entsprechend der bilateralen Vereinbarung gefüllt. Für die Rechnung ohne Papiersammelrechnung kann dies optional mit „EANCOM-ONLY“ befüllt werden.

Beispiel:

UNB+UNOA:3+5412345678908:14+8798765432106:14+020102:1000+12345555+++++EANCOM-ONLY'

UNH - M						1 - Nachrichten-Kopfsegment	
Funktion		:	Dient dazu, eine Nachricht zu eröffnen, sie zu identifizieren und zu beschreiben.				
Segmentnummer		:	3				
Datenelementgruppe/Datenelement		EDIFACT	ANW	*	Beschreibung		
0062	Nachrichten-Referenznummer	M an..14	M		Eindeutige Nachrichtenreferenz des Absenders. Laufende Nummer der Nachricht im Datenaustausch. Identisch mit DE0062 im UNT, vergeben vom Sender.		
S009	Nachrichten-Kennung	M	M				
0065	Nachrichtentyp-Kennung	M an..6	M	*	INVOIC = Rechnung		
0052	Versionsnummer des Nachrichtentyps	M an..3	M	*	D = Entwurfs-Version		
0054	Freigabenummer des Nachrichtentyps	M an..3	M	*	01B = Ausgabe 2001 - B		
0051	Verwaltende Organisation	M an..2	M	*	UN = UN/CEFACT		
0057	Anwendungscode der zuständigen Organisation	C an..6	R	*	EAN011 = EAN Versionsnummer		
0068	Allgemeine Zuordnungs-Referenz	C an..35	N				
S010	Status der Übermittlung	C	N				
0070	Übermittlungsfolgenummer	M n..2					
0073	Erste und letzte Übermittlung	C a1					
<u>Anmerkung zum Segment</u>							
Einzustellende Datenfelder aus ECR:							
Beispiel:							
UNH+ME00001+INVOIC:D:01B:UN:EAN011'							

BGM - M		1 - Beginn der Nachricht			
Funktion :		Zur Anzeige der Art und Funktion einer Nachricht und zur Übermittlung der Identifikationsnummer.			
Segmentnummer :		4			
Datenelementgruppe/Datenelement		EDIFACT	ANW	*	Beschreibung
C002	Dokumenten-/ Nachrichtenname	C	R		
1001	Dokumentenname, Code	C an..3	R	*	380 = Handelsrechnung 381 = Gutschriftsanzeige - Waren und Dienstleistungen
1131	Codeliste, Code	C an..17	N		
3055	Verantwortliche Stelle für die Codepflege, Code	C an..3	N		
1000	Dokumentenname	C an..35	N		
C106	Dokumenten-/Nachrichten- Identifikation	C	R		
1004	Dokumentennummer	C an..35	R		Nummer der Rechnung/Gutschrift; vergeben vom Sender des Dokuments
1056	Versionsnummer	C an..9	N		
1060	Revisionsnummer	C an..6	N		
1225	Nachrichtenfunktion, Code	C an..3	R	*	9 = Original 1 = Stornierung 7 = Duplikat
4343	Art der Antwort, Code	C an..3	N		
<u>Anmerkung zum Segment</u>					
Einzustellende Datenfelder aus ECR:					
- Nachrichtentyp - Rechnung (DE1001 = 380), Mussfeld *); A/N 3 - Rechnungsnummer (DE1004); Mussfeld; A/N 16 BGM+380+200099+9'					
- Nachrichtentyp - Gutschrift (DE1001 = 381); Mussfeld *); A/N 3 - Gutschriftsnummer (DE1004); Mussfeld; A/N 16 BGM+381+300200+9'					
*) Einer der beiden Nachrichtentypen (mit Dokumentennummer) muss eingestellt werden. Die INVOIC kann als Rechnung oder als Gutschrift verwendet werden.					

DTM - M		2 - Datum/Uhrzeit/Zeitspanne			
Funktion :		Zur Angabe eines Datums und/oder einer Uhrzeit oder einer Zeitspanne.			
Segmentnummer :		5			
Datenelementgruppe/Datenelement		EDIFACT	ANW	*	Beschreibung
C507	Datum/Uhrzeit/Zeitspanne	M	M		
2005	Datums- oder Uhrzeits- oder Zeitspannen-Funktion, Qualifier	M an..3	M	*	137 = Dokumenten/Nachrichten Datum/Zeit 35 = Lieferdatum/-zeit, tatsächliches
2380	Datum oder Uhrzeit oder Zeitspanne, Wert	C an..35	R		
2379	Datums- oder Uhrzeit- oder Zeitspannen-Format, Code	C an..3	R	*	102 = JJJJMMTT
<u>Anmerkung zum Segment</u> Einzustellende Datenfelder aus ECR: - Rechnungsdatum - Gutschriftsdatum (DE2005 = 137); Mussfeld; D 8 DTM+137:20060522:102' - Lieferdatum (DE2005 = 35); Mussfeld bei Rechnung (Qualifier=380); Kannfeld bei Gutschrift (Qualifier=381); D 8 DTM+35:20060615:102'					

FTX - C		8 - Freier Text			
Funktion :		Zur Angabe von unformatiertem oder codiertem Text.			
Segmentnummer :		6			
Datenelementgruppe/Datenelement		EDIFACT	ANW	*	Beschreibung
4451	Textbezug, Qualifier	M an..3	M	*	REG = Meldeinformation
4453	Textfunktion, Code	C an..3	M	*	1 = Text für nachfolgenden Gebrauch
C107	Text-Referenz	C	M		
4441	Freier Text, Code	M an..17	M	*	DSS = Durchschnittssteuersatz gemäß § 22 Abs. 1 UStG S67 = Steuerfrei gemäß § 6 Abs. 1 Z 27 UStG S69 = Steuerfrei gemäß § 6 Abs. 1 Z 9 UStG IGL = Innergemeinschaftliche Lieferung gemäß Art. 6 Abs. 1 UStG SA7 = Steuerfreie Ausfuhr gem. § 7 UStG IGLDE = Innergemeinschaftliche Lieferung gemäß §4 Nr. 1b i. V. m. §6a UStG, EUST befreit, aber erwerbsteuerpflichtig TXT = Identifikation der Steuerfreiheit in Textform TRT = Lieferung von Gütern im Rahmen der vereinfachten Dreiecksregelung (siehe Anmerkung)
1131	Codeliste, Code	C an..17	N		
3055	Verantwortliche Stelle für die Codepflege, Code	C an..3	M	*	294 = GS1 Austria
C108	Text	C	D		
4440	Freier Text	M an..512	R		
4440	Freier Text	C an..512	N		
4440	Freier Text	C an..512	N		
4440	Freier Text	C an..512	N		
4440	Freier Text	C an..512	N		
3453	Sprachenname, Code	C an..3	N		
4447	Textformat, Code	C an..3	N		

Anmerkung zum Segment

Die Anwendung dieses Segments in freier Form ist nicht empfohlen, weil das die automatische Bearbeitung der Rechnung verhindert.

Gerade bei steuerfreien Rechnungen bzw. bei pauschalierten Landwirten ist lt. UStG ein entsprechender Verweis auf den zugrundeliegenden Gesetzestext notwendig!

Die beste Möglichkeit für solche Verweise stellt die Vereinbarung codierter Referenzen (Schlüssel) dar, die die automatische Bearbeitung ermöglichen und die Anzahl der zu übertragenden Zeichen und Bearbeitungskosten reduziert.

Die Standardtextschlüsseln werden von GS1 Austria (DE3055 = 294) gepflegt und sind im DE 4451 wie folgt definiert:

DSS = Durchschnittssteuersatz gemäß § 22 Abs. 1 UStG
Durchschnittssteuersatz (12% Ust) bei pauschalierten Landwirten
FTX+REG+1+DSS::294'

S67 = Steuerfrei gemäß § 6 Abs. 1 Z 27 UStG
Steuerfrei (unter Umsatzgrenze): Gemäß § 6 Abs. 1 Z 27 ist die Lieferung bzw. Leistung steuerfrei
FTX+REG+1+S67::294'

S69 = Steuerfrei gemäß § 6 Abs. 1 Z 9 UStG

Steuerfrei (Glückspielumsätze, Brieflose): Gemäß § 6 Abs. 1 Z 9 ist die Lieferung bzw. Leistung steuerfrei
FTX+REG+1+S69::294'

IGL = Innergemeinschaftliche Lieferung gemäß Art. 6 Abs. 1 UStG

Innergemeinschaftliche Lieferung: Steuerfreie Innergemeinschaftliche Lieferung gemäß Art. 6 Abs. 1 UStG
FTX+REG+1+IGL::294'

SA7 = Steuerfreie Ausfuhr gem. § 7 UStG

Bei Exporten in ein Drittland: Steuerfreie Ausfuhrlieferung gem. § 7 UStG
FTX+REG+1+SA7::294'

IGLDE = Innergemeinschaftliche Lieferung gemäß §4 Nr. 1b i. V. m. §6a UStG, EUST befreit, aber erwerbsteuerpflichtig
FTX+REG+1+IGLDE::294'

TXT = Identifikation der Steuerfreiheit in Textform in Kombination mit DE 4440, Kannfeld; A/N 512

Achtung: Wenn die Steuerfreiheit als Text übermittelt wird dann darf kein zusätzlicher Standardcode für die Steuerfreiheit übermittelt werden!

FTX+REG+1+TXT::294+ Innergemeinschaftliche Lieferung gemäß Art. 6 Abs. 1 UStG '

TRT = Lieferung von Gütern im Rahmen der vereinfachten Dreiecksregelung; Kennzeichnung des Dreiecksgeschäft und Übergang der Steuerschuld. Artikel 141 der MwSt.-Richtlinie 2006/112/EG und Steuerschuldner ist der Rechnungsempfänger gemäß Art. 197 der Richtlinie 2006/112/EG (UstG: Dreiecksgeschäft gem. Art. 25 Abs. 1 UStG und Übergang der Steuerschuld gem. Art. 25 Abs. 5 UStG)
FTX+REG+1+TRT::294'

SG1 - M 6 - RFF-DTM					
RFF - M 1 - Referenzangaben					
Funktion : Zur Angabe einer Referenz.					
Segmentnummer : 7					
Datenelementgruppe/Datenelement		EDIFACT	ANW	*	Beschreibung
C506 Referenz		M	M		
1153	Referenz, Qualifier	M an..3	M	*	ON = Bestellnummer DQ = Lieferscheinnummer IV = Rechnungsnummer ALO = Wareneingangsmeldungsnummer IRN = Nummer der Anweisung zur Warenrückgabe (EAN-Code) XC1 = Produktzertifikationsnummer (EAN-Code)
1154	Referenz, Identifikation	C an..70	R		
1156	Zeilennummer	C an..6	N		
4000	Referenzversion, Identifikation	C an..35	N		
1060	Revisionsnummer	C an..6	N		
<u>Anmerkung zum Segment</u>					
Einzustellende Datenfelder aus ECR:					
- Bestellnummer des Kunden (DE1153 = ON); Mussfeld bei Rechnung (Kannfeld bei Gutschrift); A/N 16 RFF+ON:4711'					
- Lieferscheinnummer (DE1153 = DQ); Mussfeld bei Rechnung (Kannfeld bei Gutschrift); A/N 16 RFF+DQ:1234'					
- Referenzrechnungsnummer bei Gutschriften (DE1153 = IV); Mussfeld bei Gutschrift (entfällt bei der Rechnung); A/N 16 RFF+IV:5678'					
- Wareneingangsmeldungsnummer (DE1153 = ALO); Kannfeld; A/N 16 RFF+ALO:39973'					
- Nummer der Anweisung zur Warenrückgabe, Nummer des Retourenaufrufs (DE1153 = IRN); Kannfeld; A/N 16 RFF+IRN:5664'					
- Biokontrollnummer des Lieferanten (DE1153 = XC1); Kannfeld; A/N 35 RFF+XC1:AT-N-01-BIO'					

SG1 - M 6 - RFF-DTM					
DTM - C 1 - Datum/Uhrzeit/Zeitspanne					
Funktion : Zur Angabe eines Datums und/oder einer Uhrzeit oder einer Zeitspanne.					
Segmentnummer : 8					
Datenelementgruppe/Datenelement		EDIFACT	ANW	*	Beschreibung
C507	Datum/Uhrzeit/Zeitspanne	M	M		
2005	Datums- oder Uhrzeits- oder Zeitspannen-Funktion, Qualifier	M an..3	M	*	171 = Referenzdatum/-zeit
2380	Datum oder Uhrzeit oder Zeitspanne, Wert	C an..35	R		
2379	Datums- oder Uhrzeit- oder Zeitspannen-Format, Code	C an..3	R	*	102 = JJJJMMTT
<u>Anmerkung zum Segment</u>					
Einzustellende Datenfelder aus ECR:					
- Datum der Bestellung; Kannfeld; D 8					
DTM+171:20060602:102'					

SG2 - M		7 - NAD-SG3				
NAD - M		1 - Name und Anschrift				
Funktion :		Zur Angabe von Name und Anschrift, sowie Funktion eines Partners, entweder nur als Code durch C082 oder (gegebenenfalls auch zusätzlich) unstrukturiert durch C058 bzw. strukturiert durch C080 bis 3207.				
Segmentnummer : 9						
Datenelementgruppe/Datenelement		EDIFACT	ANW	*	Beschreibung	
3035	Beteiligter, Qualifier	M an..3	M	*	BY = Käufer SU = Lieferant DP = Lieferanschrift UC = Endempfänger OB = Bestellt von IV = Rechnungsempfänger II = Rechnungssteller	
C082	Identifikation des Beteiligten	C	R			
3039	Beteiligter, Identifikation	M an..35	M			GLN - Format n13
1131	Codeliste, Code	C an..17	N			
3055	Verantwortliche Stelle für die Codepflege, Code	C an..3	R	*		9 = EAN (International Article Numbering Association)
C058	Name und Anschrift	C	N			
3124	Zeile für Name und Anschrift	M an..35				
3124	Zeile für Name und Anschrift	C an..35				
3124	Zeile für Name und Anschrift	C an..35				
3124	Zeile für Name und Anschrift	C an..35				
C080	Name des Beteiligten	C	D			
3036	Beteiligter	M an..35	M			
3036	Beteiligter	C an..35	O			
3036	Beteiligter	C an..35	O			
3036	Beteiligter	C an..35	N			
3036	Beteiligter	C an..35	N			
3045	Format für den Namen des Beteiligten, Code	C an..3	N			
C059	Straße	C	D			
3042	Straße und Hausnummer oder Postfach	M an..35	M			
3042	Straße und Hausnummer oder Postfach	C an..35	O			
3042	Straße und Hausnummer oder Postfach	C an..35	O			
3042	Straße und Hausnummer oder Postfach	C an..35	N			
3164	Ort	C an..35	D			
C819	Region/Bundesland, Einzelheiten	C	N			
3229	Name einer Region/eines Bundeslandes, Code	C an..9				

Datenelementgruppe/Datenelement		EDIFACT	ANW	*	Beschreibung
1131	Codeliste, Code	C an..17			
3055	Verantwortliche Stelle für die Codepflege, Code	C an..3			
3228	Region/Bundesland	C an..70			
3251	Postleitzahl, Code	C an..17	D		
3207	Ländername, Code	C an..3	D		
<u>Anmerkung zum Segment</u> Einzustellende Datenfelder aus ECR: <p>- Käufer (DE3035 = BY); Mussfeld; N 13 Ob Firmenname und Anschrift zusätzlich zur GLN verpflichtend ist, muss mit dem Rechnungsempfänger abgestimmt werden! NAD+BY+901234500004::9++Käufer-Name:Käufer-Name:Käufer-Name+MUSTERPLATZ5+WIEN++1190+AT'</p> <p>- Lieferant (DE3035 = SU); Mussfeld; N 13 Ob Firmenname und Anschrift zusätzlich zur GLN verpflichtend ist, muss mit dem Rechnungsempfänger abgestimmt werden! NAD+SU+9012345000011::9++Lieferant-Name:Lieferant-Name:Lieferant-Name+MUSTERPLATZ12+WIEN++1160+AT'</p> <p>- Lieferanschrift (DE3035 = DP); Kannfeld; N 13 NAD+DP+9012345000028::9'</p> <p>- Warenendempfänger (DE3035 = UC); Kannfeld; N 13 NAD+UC+9012345000035::9'</p> <p>- Besteller (DE3035 = OB); Kannfeld; N 13 NAD+OB+9012345000042::9'</p> <p>- Rechnungsempfänger (DE3035 = IV); Kannfeld; N 13 NAD+IV+9012345000059::9'</p> <p>- Rechnungssteller (DE3035 = II); Kannfeld; N 13 Dieser Qualifier wird nur verwendet, wenn der Rechnungssteller abweichend vom Lieferanten (SU) ist! NAD+II+9099999300414::9'</p> <p>Anmerkung zu Cross-Docking: Es wird im Feld Lieferanschrift (DE3035 = DP) der Cross-Docking-Punkt eingestellt. Im Feld Warenendempfänger (DE3035 = UC) wird die Stelle, für die die Kommissionierung (einstufig) erfolgen soll, übermittelt.</p> <p>DE3039: Zur Firmenidentifikation wird ausschließlich die GLN verwendet.</p>					

SG2 - M 7 - NAD-SG3					
SG3 - M 2 - RFF					
RFF - M 1 - Referenzangaben					
Funktion : Zur Angabe einer Referenz.					
Segmentnummer : 10					
Datenelementgruppe/Datenelement		EDIFACT	ANW	*	Beschreibung
C506 Referenz		M	M		VA = Umsatzsteuer-Identifikationsnummer YC1 = Zusätzliche Partneridentifikation (EAN-Code)
1153	Referenz, Qualifier	M an..3	M	*	
1154	Referenz, Identifikation	C an..70	R		
1156	Zeilennummer	C an..6	N		
4000	Referenzversion, Identifikation	C an..35	N		
1060	Revisionsnummer	C an..6	N		
<u>Anmerkung zum Segment</u>					
- Umsatzsteuer-Identifikationsnummer, in Verbindung mit BY, SU,II und IV (DE1154); Mussfeld; A/N 20 RFF+VA:AT3929292'					
- Interne Partnernummer, in Verbindung mit SU; II (DE1154); Kannfeld; A/N 35 RFF+YC1:203119'					

SG7 - M 1 - CUX				
CUX - M 1 - Währungsangaben				
Funktion : Zur Angabe von für den Geschäftsvorfall relevanten Währungen und Wechselkurse.				
Segmentnummer : 11				
Datenelementgruppe/Datenelement	EDIFACT	ANW	*	Beschreibung
C504 Währungsangaben	C	R		
6347 Währungsverwendung, Qualifier	M an..3	M	*	2 = Referenzwährung
6345 Währung, Code	C an..3	R		EUR = Europäischer Euro (EAN-Code)
6343 Währung, Qualifier	C an..3	R	*	4 = Währung der Rechnung
6348 Währungsumrechnungsbasis	C n..4	N		
C504 Währungsangaben	C	N		
6347 Währungsverwendung, Qualifier	M an..3			
6345 Währung, Code	C an..3			
6343 Währung, Qualifier	C an..3			
6348 Währungsumrechnungsbasis	C n..4			
5402 Wechselkurs	C n..12	N		
6341 Devisen-Börsenplatz, Identifikation	C an..3	N		
<u>Anmerkung zum Segment</u> Einzustellende Datenfelder aus ECR: - Währung; Mussfeld; A/N 3 CUX+2:EUR:4'				

SG8 - C 6 - PAT-DTM-PCD				
PAT - M 1 - Zahlungsbedingungen				
Funktion : Zur Angabe der Zahlungsbedingungen.				
Hinweise: 1. Das Segment ist zur Löschung im Verzeichnis D.02B markiert.				
Segmentnummer : 12				
Datenelementgruppe/Datenelement	EDIFACT	ANW	*	Beschreibung
4279 Zahlungsbedingung, Qualifier	M an..3	M	*	1 = Wie üblich 22 = Abzug
C110 Zahlungsbedingungen	C	N		
4277 Zahlungsbedingungen, Identifikation	M an..17			
1131 Codeliste, Code	C an..17			
3055 Verantwortliche Stelle für die Codepflege, Code	C an..3			
4276 Zahlungsbedingungen	C an..35			
4276 Zahlungsbedingungen	C an..35			
C112 Zeitangaben zu Zahlungsbedingungen	C	R		
2475 Zahlungsbezugstermin, Code	M an..3	M	*	5 = Rechnungsdatum 66 = Angegebenes Datum
2009 Zeitbezug, Code	C an..3	D	*	3 = Nach Referenz
2151 Art der Zeitspanne, Code	C an..3	D	*	D = Tag
2152 Zeitspanne, Menge	C n..3	D		Zahlungsziel in Tagen
<u>Anmerkung zum Segment</u>				
Einzustellende Datenfelder aus ECR:				
- Netto-Zahlungsziel in Tagen; Kannfeld; N 3 PAT+1++5:3:D:31'				
- Skonto-Zahlungsziel in Tagen; Kannfeld; N 3; 4 Wiederholungen möglich - gemeinsam mit nachfolgendem PCD-Segment zu benutzen PAT+22++5:3:D:30' PCD+12:3' PAT+22++5:3:D:40' PCD+12:1'				
- Valutadatum; Kannfeld; D 8; gemeinsam mit nachfolgendem DTM-Segment zu benutzen PAT+22++66' DTM+209:19990605:102'				

SG8 - C		6 - PAT-DTM-PCD			
DTM - C		1 - Datum/Uhrzeit/Zeitspanne			
Funktion :		Zur Angabe eines Datums und/oder einer Uhrzeit oder einer Zeitspanne.			
Segmentnummer :		13			
Datenelementgruppe/Datenelement		EDIFACT	ANW	*	Beschreibung
C507	Datum/Uhrzeit/Zeitspanne	M	M		
2005	Datums- oder Uhrzeits- oder Zeitspannen-Funktion, Qualifier	M an..3	M	*	209 = Valutadatum
2380	Datum oder Uhrzeit oder Zeitspanne, Wert	C an..35	R		
2379	Datums- oder Uhrzeit- oder Zeitspannen-Format, Code	C an..3	R	*	102 = JJJJMMTT
<u>Anmerkung zum Segment</u>					
Einzustellende Datenfelder aus ECR:					
- Valutadatum; Kannfeld; D 8; siehe PAT-Segment					
DTM+209:19990603:102'					

SG8 - C 6 - PAT-DTM-PCD				
PCD - C 1 - Prozentangaben				
Funktion : Zur Angabe von Prozentinformationen. Segmentnummer : 14				
Datenelementgruppe/Datenelement	EDIFACT	ANW	*	Beschreibung
C501 Prozentangaben	M	M		
5245 Prozentsatz, Qualifier	M an..3	M	*	12 = Abzug
5482 Prozentsatz	C n..10	R		Skontoprozentsatz
5249 Prozentangabe-Basis, Code	C an..3	N		
1131 Codeliste, Code	C an..17	N		
3055 Verantwortliche Stelle für die Codepflege, Code	C an..3	N		
4405 Status, Code	C an..3	N		
<u>Anmerkung zum Segment</u> Einzustellende Datenfelder aus ECR: - Skontoprozentsatz; Kannfeld; N 2+2; siehe PAT-Segment PCD+12:3'				

SG16 - C		20 - ALC-SG19-SG20-SG22			
ALC - M		1 - Zu- oder Abschlag			
Funktion :		Zur Angabe des Zu- oder Abschlages.			
Segmentnummer :		15			
Datenelementgruppe/Datenelement		EDIFACT	ANW	*	Beschreibung
5463	Zu- oder Abschlag, Qualifier	M an..3	M	*	A = Abschlag C = Zuschlag
C552	Zu-/Abschlagsinformation	C	N		
1230	Zu- oder Abschlag, Nummer	C an..35			
5189	Zu- oder Abschlag, Code	C an..3			
4471	Zahlungsausgleichsmittel, Code	C an..3	N		
1227	Kalkulations-Folge, Code	C an..3	D		1 = Erste Kalkulationsstufe 2 = Zweite Kalkulationsstufe etc.
C214	Identifikation besonderer Dienste und Leistungen	C	R		
7161	Besondere Dienste/Leistungen, Code	C an..3	R		DI = Rabatt FC = Frachtgebühren
1131	Codeliste, Code	C an..17	N		
3055	Verantwortliche Stelle für die Codepflege, Code	C an..3	N		
7160	Besondere Dienste/Leistungen	C an..35	N		
7160	Besondere Dienste/Leistungen	C an..35	N		
<u>Anmerkung zum Segment</u>					
Die ALC Segmentgruppe gilt zur Angabe für Zu- und Abschlägen auf Summenebene. Je Belegkondition wird eine eigene Segmentgruppe 16 erstellt. Wird Skonto bei der Fakturierung gekürzt, ist dafür ebenfalls eine SG 16 zu verwenden. Das MOA-Segment der SG 20 ist eine Muss-Angabe, um Rundungsdifferenzen zu vermeiden. Die Zu-/Abschläge im Kopfteil der Rechnung sind unabhängig von denen im Positionsteil, d.h. ALC im Positionsteil überschreibt nicht ALC im Kopfteil.					
- Zu- und Abschläge auf Summenebene; Kalkulationsstufe wenn mehr als eine Kalkulationsstufe angegeben wird ALC+A+++1+DI'					
- Nebenkosten (z.B. Frachtkosten) auf Summenebene: ohne Kalkulationsstufe: ALC+A++++FC'					
Anmerkung: Für weitere Codes zum DE7161 siehe Codeliste.					

SG16 - C		20 - ALC-SG19-SG20-SG22			
SG19 - C		1 - PCD			
PCD - M		1 - Prozentangaben			
Funktion :		Zur Angabe von Prozentinformationen.			
Segmentnummer :		16			
Datenelementgruppe/Datenelement		EDIFACT	ANW	*	Beschreibung
C501	Prozentangaben	M	M		
5245	Prozentsatz, Qualifier	M an..3	M	*	3 = Zu- oder Abschlag
5482	Prozentsatz	C n..10	R		Prozentsatz
5249	Prozentangabe-Basis, Code	C an..3	N		
1131	Codeliste, Code	C an..17	N		
3055	Verantwortliche Stelle für die Codepflege, Code	C an..3	N		
4405	Status, Code	C an..3	N		
<u>Anmerkung zum Segment</u>					
- Rabatte in Prozent; Kannfeld; N 2+2; (siehe ALC-Segment)					
PCD+3:10'					
Dieses Segment wird zur Angabe prozentualer Zu-/Abschläge in der aktuellen ALC-Segmentgruppe benutzt. Werden prozentuale Zu-/Abschläge berechnet, muss auch ein MOA-Segment (DE 5025 = 8) mit dem monetären Wert folgen.					

SG16 - C 20 - ALC-SG19-SG20-SG22				
SG20 - C 2 - MOA				
MOA - M 1 - Geldbetrag				
Funktion : Zur Angabe eines Geldbetrages.				
Segmentnummer : 17				
Datenelementgruppe/Datenelement	EDIFACT	ANW	*	Beschreibung
C516 Geldbetrag	M	M		
5025 Geldbetrag, Qualifier	M an..3	M	*	8 = Zu- oder Abschlagsbetrag 25 = Basisbetrag
5004 Geldbetrag	C n..35	R		Betrag
6345 Währung, Code	C an..3	N		
6343 Währung, Qualifier	C an..3	N		
4405 Status, Code	C an..3	N		
<u>Anmerkung zum Segment</u> - Zuschlags-/Abschlagsbasis; Kannfeld; N 7+3 MOA+25:2000' - Rabatte als Betrag; Kannfeld; N 7+3 MOA+8:2000' Dieses Segment wird benutzt, um den Basisbetrag zur Errechnung eines Zu-/Abschlags mitzuteilen und um monetäre Zu-/Abschläge in der aktuellen ALC-Segmentgruppe darzustellen.				

SG16 - C		20 - ALC-SG19-SG20-SG22			
SG22 - C		1 - TAX			
TAX - M		1 - Zoll-/Steuer-/Gebührenangaben			
Funktion :		Zur Spezifikation relevanter Zoll-/Steuer-/Gebühren-Informationen.			
Segmentnummer :		18			
Datenelementgruppe/Datenelement		EDIFACT	ANW	*	Beschreibung
5283	Zoll-/Steuer-/Gebührenfunktion, Qualifier	M an..3	M	*	7 = Steuer
C241	Zoll-/Steuer-/Gebührenart	C	D		
5153	Zoll-/Steuer-/Gebühren-Art, Code	C an..3	R	*	VAT = Mehrwertsteuer
1131	Codeliste, Code	C an..17	N		
3055	Verantwortliche Stelle für die Codepflege, Code	C an..3	N		
5152	Zoll-/Steuer-/Gebühren-Art	C an..35	N		
C533	Verrechnungseinzelheiten von Zoll/Steuer/Gebühren	C	N		
5289	Zoll-/Steuer-/Gebührenkonto, Code	M an..6			
1131	Codeliste, Code	C an..17			
3055	Verantwortliche Stelle für die Codepflege, Code	C an..3			
5286	Zoll-/Steuer-/Gebühren, Veranlagungsbasis	C an..15	N		
C243	Zoll-/Steuer-/Gebühren	C	D		
5279	Zoll-/Steuer-/Gebührenrate, Code	C an..7	N		
1131	Codeliste, Code	C an..17	N		
3055	Verantwortliche Stelle für die Codepflege, Code	C an..3	N		
5278	Zoll-/Steuer-/Gebührenrate	C an..17	R		Aktueller Steuersatz
5273	Zoll-/Steuer-/Gebührenrate, Berechnungsgrundlage, Code	C an..12	N		
1131	Codeliste, Code	C an..17	N		
3055	Verantwortliche Stelle für die Codepflege, Code	C an..3	N		
5305	Zoll-/Steuer-/Gebührentyp, Code	C an..3	O	*	E = Steuerbefreit S = Einheitssatz AE = Verlagerung der Umsatzsteuerschuld (VAT Reverse Charge)
3446	Steuernummer	C an..20	N		
1227	Kalkulations-Folge, Code	C an..3	N		
Anmerkung zum Segment					
- MwSt.-Satz ; Mussfeld; N 2+2					
TAX+7+VAT++++:::20+S'					

Reverse Charge gemäß § 19 Abs. 1 UStG (DE5305 = AE), Kannfeld; A/N3

Reverse Charge: Nur bei Leistungen, gemäß § 19 Abs. 1 UStG geht die Steuerschuld auf den Leistungsempfänger über.

Wenn Reverse Charge und Zu- und Abschläge auf Belegebene, dann muss im TAX-Segment der Qualifier AE auch auf der Position angegeben werden!

TAX+7+VAT+++::0+AE'

Segmentstatus: Abhängig, muss dann angegeben werden, wenn die Rechnung mehr als einen Steuersatz enthält.

Dieses Segment kennzeichnet, welchem Steuersatz die Zu- und Abschläge zugeordnet sind.

Hinweis DE 5278 und 5305: Wenn es sich um steuerbefreite oder nicht steuerbare Umsätze handelt, muss DE 5278 explizit mit dem Wert 0 (Null) belegt werden.

SG26 - M 9999999 - LIN-PIA-IMD-QTY-ALI-FTX-SG27-SG28-SG29-SG34-SG39				
LIN - M 1 - Positionsdaten				
Funktion : Zur Angabe einer Position und der Unterposition. Segmentnummer : 19				
Datenelementgruppe/Datenelement	EDIFACT	ANW	*	Beschreibung
1082 Positionsnummer	C an..6	R		Vom Programm vergebene Positionsnummer innerhalb der Rechnung. Die Nummer muss innerhalb der Nachricht eindeutig und aufsteigend sein.
1229 Handlungsanforderung/-benachrichtigung, Code	C an..3	N		
C212 Waren-/Leistungsnummer, Identifikation	C	R		
7140 Produkt-/Leistungsnummer	C an..35	R		Format n..14
7143 Art der Produkt-/Leistungsnummer, Code	C an..3	R	*	SRV = EAN.UCC Internationale Artikelnummer
1131 Codeliste, Code	C an..17	N		
3055 Verantwortliche Stelle für die Codepflege, Code	C an..3	N		
C829 Unterpositions-Informationen	C	D		
5495 Anzeige für Unterposition, Code	C an..3	M	*	1 = Unterpositionsinformation
1082 Positionsnummer	C an..6	M		
1222 Ebene, Nummer	C n..2	N		
7083 Unterpositions-Zuordnung, Code	C an..3	N		
<u>Anmerkung zum Segment</u> Einzustellende Datenfelder aus ECR: - Artikelidentifikation nach EAN (DE7140); Mussfeld; N 14 LIN+1++9012345000103:SRV' - Abbildung von Displayartikel LIN+2++9099999000021:SRV+1:1' Das LIN-Segment kennzeichnet den Beginn des Positionsteils der Rechnung und die Identifikation des verrechneten Artikels.				

SG26 - M 9999999 - LIN-PIA-IMD-QTY-ALI-FTX-SG27-SG28-SG29-SG34-SG39				
PIA - C 1 - Zusätzliche Produktidentifikation				
Funktion : Zur Angabe von ergänzenden oder Substitutions-Produktidentifikationen. Segmentnummer : 20				
Datenelementgruppe/Datenelement	EDIFACT	ANW	*	Beschreibung
4347 Produkt-/Erzeugnisnummer, Qualifier	M an..3	M	*	1 = Zusätzliche Produktidentifikation
C212 Waren-/Leistungsnummer, Identifikation	M	M		
7140 Produkt-/Leistungsnummer	C an..35	R		
7143 Art der Produkt-/Leistungsnummer, Code	C an..3	R	*	MN = Objektnummer ST = Ausgabennummer SN = Folgenummer AA = ADD-ON Nummer HS = Zolltarifsystem (Harmonised System)
1131 Codeliste, Code	C an..17	N		
3055 Verantwortliche Stelle für die Codepflege, Code	C an..3	N		
C212 Waren-/Leistungsnummer, Identifikation	C	O		
7140 Produkt-/Leistungsnummer	C an..35	R		
7143 Art der Produkt-/Leistungsnummer, Code	C an..3	R	*	MN = Objektnummer ST = Ausgabennummer SN = Folgenummer AA = ADD-ON Nummer HS = Zolltarifsystem (Harmonised System)
1131 Codeliste, Code	C an..17	N		
3055 Verantwortliche Stelle für die Codepflege, Code	C an..3	N		
C212 Waren-/Leistungsnummer, Identifikation	C	O		
7140 Produkt-/Leistungsnummer	C an..35	R		
7143 Art der Produkt-/Leistungsnummer, Code	C an..3	R	*	MN = Objektnummer ST = Ausgabennummer SN = Folgenummer AA = ADD-ON Nummer HS = Zolltarifsystem (Harmonised System)
1131 Codeliste, Code	C an..17	N		
3055 Verantwortliche Stelle für die Codepflege, Code	C an..3	N		
C212 Waren-/Leistungsnummer, Identifikation	C	O		
7140 Produkt-/Leistungsnummer	C an..35	R		
7143 Art der Produkt-/Leistungsnummer, Code	C an..3	R	*	MN = Objektnummer ST = Ausgabennummer SN = Folgenummer AA = ADD-ON Nummer HS = Zolltarifsystem (Harmonised System)

Datenelementgruppe/Datenelement		EDIFACT	ANW	*	Beschreibung
1131	Codeliste, Code	C an..17	N		MN = Objektnummer ST = Ausgabennummer SN = Folgenummer AA = ADD-ON Nummer HS = Zolltarifsystem (Harmonised System)
3055	Verantwortliche Stelle für die Codepflege, Code	C an..3	N		
C212	Waren-/Leistungsnummer, Identifikation	C	O		
7140	Produkt-/Leistungsnummer	C an..35	R		
7143	Art der Produkt-/Leistungsnummer, Code	C an..3	R	*	
1131	Codeliste, Code	C an..17	N		
3055	Verantwortliche Stelle für die Codepflege, Code	C an..3	N		
<u>Anmerkung zum Segment</u> Einzustellende Datenfelder: Dieses Segment und die beinhalteten Informationen werden ausschließlich für die Pressevertriebsabrechnung verwendet! -- Objektnummer, Seriennummer (DE7143 = MN); Kannfeld; N 5 PIA+1+02011:MN' - Ausgabennummer (DE7143 = ST); Kannfeld; N 8 PIA+1+02125623:ST' - Folgenummer, diese Nummer wird auch in der RETINS gesendet (DE7143 = SN); Kannfeld; N 10 PIA+1+20060038:SN' - ADD-ON Nummer (2 oder 5-stellig)(DE7143 = AA); Kannfeld; A/N 5 PIA+1+09:AA' - Zolltarifnummer (DE7143=HS) Kannfeld; A/N 20 Synonym für : Warennummer, TARIC Nr., KN-Code PIA+1+44091018:HS' Das PIA-Segment darf pro Position (LIN) nur einmal vorkommen! Bei Übermittlung von mehreren Informationen im PIA, wird die Datenelementgruppe C212 mehrmals befüllt. Beispiel: PIA+1+50615:MN+20060038:ST+2006092806:SN+09:AA+44091018:HS'					

SG26 - M 9999999 - LIN-PIA-IMD-QTY-ALI-FTX-SG27-SG28-SG29-SG34-SG39				
IMD - C 5 - Produkt-/Leistungsbeschreibung				
Funktion : Zur Beschreibung der Produkt-/Leistungsposition in vereinbartem oder freiem Format. Segmentnummer : 21				
Datenelementgruppe/Datenelement	EDIFACT	ANW	*	Beschreibung
7077 Beschreibungsformat, Code	C an..3	M	*	A = Langes Format C = Code (aus der Liste der codepflegenden Organisation)
C272 Produkt/Leistung	C	N		
7081 Produkt/Leistung, Code	C an..3			
1131 Codeliste, Code	C an..17			
3055 Verantwortliche Stelle für die Codepflege, Code	C an..3			
C273 Produkt-/Leistungsbeschreibung	C	M		
7009 Produkt-/Leistungsbeschreibung, Code	C an..17	O	*	SG = Sortimentseinheit (gemischtes Sortiment) (EAN-Code) RC = Mehrweg-Behälter (EAN-Code) CU = Verbrauchereinheit (EAN-Code) SER = Abholvergütung (EAN-Code)
1131 Codeliste, Code	C an..17	N		
3055 Verantwortliche Stelle für die Codepflege, Code	C an..3	D	*	
7008 Produkt-/Leistungsbeschreibung	C an..256	D		
7008 Produkt-/Leistungsbeschreibung	C an..256	N		Max. 70 Zeichen
3453 Sprachenname, Code	C an..3	N		
7383 Oberfläche oder Schicht, Code	C an..3	N		
<u>Anmerkung zum Segment</u> Einzustellende Datenfelder aus ECR: - Kennzeichen für Displayartikel (DE7009=SG); Kannfeld; A/N 3 IMD+C++SG::9' - Artikeltext (DE7008); Mussfeld *); A/N 70 IMD+A++++:ARTIKELTEXT1' Leergutabbildung in INVOIC: Grundsätzlich werden bei der Abbildung 2 Arten von Leergutartikeln unterschieden: 1) gebundenes Leergut: Der Leergutartikel wird mit einem Vollgut mitgesandt Vorgangsweise: - Sowohl Vollgut als auch Leergut werden als Hauptposition gesandt - Das Leergut erhält zusätzlich den Qualifier RC - alle zum Vollgut gehörigen Leergutpositionen werden unmittelbar nach dem zugehörigen Vollgut gesandt, und nicht als Summe über alle Positionen am Ende 2) ungebundenes Leergut: Leergut wird ohne Vollgut gesandt, z.B. bei der Bestellung einer "leeren" Kiste Vorgangsweise: - Leergut wird wie ein normaler Artikel behandelt - Es wird kein Qualifier RC zur Kennzeichnung mitgeschickt				

- Kennzeichen für Mehrweg-Behälter/Leergut (DE7009=RC); Kannfeld; A/N 3
IMD+C++RC::9'

- Kennzeichen für Verbrauchereinheit (DE7009=CU); Kannfeld; A/N 3
IMD+C++CU::9'

- Kennzeichen für Abholvergütung (DE7009=SER); Kannfeld; A/N 3
IMD+C++SER::9'

Eine Abholvergütung wird als eigene Position mit Artikelnummer des Vollgutes dargestellt. Zusätzlich wird dies mit dem Abholvergütungskennzeichen identifiziert.

*) Laut EANCOM Struktur sind die Segmente IMD, MOA, PRI und TAX auf Status KANN gesetzt, da die einzelnen Displayartikel in der Sortimentsabbildung (=Unterpositionen) nicht fakturiert werden und deshalb diese Segmente in dieser Abbildung auch keine Verwendung finden. Unterpositionen enthalten nur ein LIN - Segment und ein QTY - Segment (siehe Beispiel am Ende der Dokumentation).

Für die Hauptposition bzw. für den fakturierten Artikel gelten die Informationen in den Segmenten MOA, PRI und TAX und Artikeltext im IMD Segment weiterhin als Mussangabe.

SG26 - M 9999999 - LIN-PIA-IMD-QTY-ALI-FTX-SG27-SG28-SG29-SG34-SG39				
QTY - M 2 - Menge				
Funktion : Zur Angabe einer zugehörigen Menge.				
Segmentnummer : 22				
Datenelementgruppe/Datenelement	EDIFACT	ANW	*	Beschreibung
C186 Mengenangaben	M	M		
6063 Menge, Qualifier	M an..3	M	*	47 = Berechnete Menge 192 = Menge ohne Berechnung 45E = Anzahl in höheren Gebindeformen enthaltenen Einheiten (EAN-Code)
6060 Menge	M an..35	M		
6411 Maßeinheit, Code	C an..3	D		KGM = Kilogramm
<u>Anmerkung zum Segment</u>				
Einzustellende Datenfelder aus ECR:				
- Liefermenge mit Verrechnung (DE6063 = 47); Mussfeld*); N 7+3 QTY+47:250'				
- Liefermenge ohne Berechnung (DE6063 = 192); Mussfeld*); N 7+3 QTY+192:100'				
*) Eine der beiden Liefermengen (mit Verrechnung/ohne Verrechnung) muss vorhanden sein, auch beide gleichzeitig sind möglich.				
- Anzahl in höheren Gebindeformen enthaltenen Einheiten (Displayartikel); Kannfeld; N 7+3 Im Qualifier 45E wird immer die Gesamtmenge der Unterposition dargestellt (Menge Hauptposition x Anzahl der in dieser Hauptposition enthaltenen Unterpositionen = Gesamtmenge) QTY+45E:10'				
DE 6411: Maßeinheit bei mengenvariablen Produkten (Einheit ungleich Stück); weitere Codes siehe Codeliste				
Abbildung Biersteuer/Schaumweinsteuer				
Variante Gratismenge und keine Verrechnung der Biersteuer/Schaumweinsteuer				
Identifizierbar über QTY+192 (Menge ohne Berechnung). Daher ist der Positionsbetrag 0, aber es muss sehr wohl der Nettopreis im PRI+AAA:xxx' Segment angegeben werden.				
Variante Gratismenge aber Verrechnung der Biersteuer/Schaumweinsteuer				
QTY+47:xxx'	Menge			
MOA+203:xxx.xx'	Angabe der Biersteuer/Schaumweinsteuer			
PRI+CAL:xxx.xx'	Kalkulationspreis für die Biersteuer/Schaumweinsteuer (Biersteuer/Schaumweinsteuer/Menge)			
PRI+AAA:xxx.xx'	normaler Preis, der aber nicht verrechnet wird (weiter Mussangabe!)			

SG26 - M 9999999 - LIN-PIA-IMD-QTY-ALI-FTX-SG27-SG28-SG29-SG34-SG39				
ALI - C 1 - Zusätzliche Angaben				
Funktion : Zur Angabe, dass besondere Bedingungen abhängig von der Herkunft, Zollpräferenz, steuerlichen oder wirtschaftlichen Faktoren zur Anwendung kommen.				
Segmentnummer : 23				
Datenelementgruppe/Datenelement		EDIFACT	ANW	* Beschreibung
3239	Ursprungsland, Code	C an..3	N	* 5 = Nicht bonusfähig
9213	Zollregelungsart, Code	C an..3	N	
4183	Sonderkondition, Code	C an..3	M	
4183	Sonderkondition, Code	C an..3	N	
4183	Sonderkondition, Code	C an..3	N	
4183	Sonderkondition, Code	C an..3	N	
4183	Sonderkondition, Code	C an..3	N	
<u>Anmerkung zum Segment</u>				
Einzustellende Datenfelder aus ECR:				
- Kennzeichen nicht bonusfähig; Kannfeld; A/N 3				
ALI+++5'				

SG26 - M 9999999 - LIN-PIA-IMD-QTY-ALI-FTX-SG27-SG28-SG29-SG34-SG39				
FTX - C 1 - Freier Text				
Funktion : Zur Angabe von unformatiertem oder codiertem Text. Segmentnummer : 24				
Datenelementgruppe/Datenelement	EDIFACT	ANW	*	Beschreibung
4451 Textbezug, Qualifier	M an..3	M	*	REG = Meldeinformation
4453 Textfunktion, Code	C an..3	M	*	1 = Text für nachfolgenden Gebrauch
C107 Text-Referenz	C	M		
4441 Freier Text, Code	M an..17	M	*	TXT = Identifikation der Steuerfreiheit in Textform (siehe Anmerkung)
1131 Codeliste, Code	C an..17	N		
3055 Verantwortliche Stelle für die Codepflege, Code	C an..3	M	*	294 = GS1 Austria
C108 Text	C	D		
4440 Freier Text	M an..512	R		
4440 Freier Text	C an..512	N		
4440 Freier Text	C an..512	N		
4440 Freier Text	C an..512	N		
4440 Freier Text	C an..512	N		
3453 Sprachename, Code	C an..3	N		
4447 Textformat, Code	C an..3	N		
<u>Anmerkung zum Segment</u> - TXT = Identifikation der Steuerfreiheit in Textform in Kombination mit DE 4440, Kannfeld; A/N 512 Achtung: Kann bei Rechnungspositionen bei denen die Steuerschuld der Umsatzsteuer auf den Leistungsempfänger übergeht, zusätzlich zum TAX-Segment (siehe SG34/TAX/DE 5305) auch als Text angegeben werden! FTX+REG+1+TXT::294+ Reverse Charge'				

SG26 - M 9999999 - LIN-PIA-IMD-QTY-ALI-FTX-SG27-SG28-SG29-SG34-SG39					
SG27 - C 2 - MOA					
MOA - M 1 - Geldbetrag					
Funktion : Zur Angabe eines Geldbetrages.					
Segmentnummer : 25					
Datenelementgruppe/Datenelement		EDIFACT	ANW	*	Beschreibung
C516 Geldbetrag		M	M		
5025	Geldbetrag, Qualifier	M an..3	M	*	203 = Positionsbetrag 131 = Gesamtzu-/abschläge
5004	Geldbetrag	C n..35	R		
6345	Währung, Code	C an..3	N		
6343	Währung, Qualifier	C an..3	N		
4405	Status, Code	C an..3	N		
<u>Anmerkung zum Segment</u>					
Einzustellende Datenfelder aus ECR:					
- Positionsbetrag; Mussfeld *); N 10+3 MOA+203:3500'					
- Summe aller Zu-/Abschläge für die aktuelle Position; Kannfeld; N 10+3 Der Betrag muss vorzeichengerecht bei Minuswerten (-) mitgeteilt werden MOA+131:-1.65' - Die Rabatte für diese Position belaufen sich auf 1,65 EURO.					
*) Laut EANCOM Struktur sind die Segmente IMD, MOA, PRI und TAX auf Status KANN gesetzt, da die einzelnen Displayartikel in der Sortimentsabbildung (=Unterpositionen) nicht fakturiert werden und deshalb diese Segmente in dieser Abbildung auch keine Verwendung finden. Unterpositionen enthalten nur ein LIN - Segment und ein QTY - Segment (siehe Beispiel am Ende der Dokumentation).					
Für die Hauptposition bzw. für den fakturierten Artikel gelten die Informationen in den Segmenten MOA, PRI, TAX und Artikeltext im IMD Segment weiterhin als Mussangabe.					
Dieses Segment dient der Angabe des Positionswertes.					
Der Positionsbetrag errechnet sich immer aus dem im PRI-Segment angegebenen Nettopreis (AAA) durch Menge X Preis!					
Abbildung Biersteuer/Schaumweinsteuer					
Variante Gratismenge und keine Verrechnung der Biersteuer/Schaumweinsteuer					
Identifizierbar über QTY+192 (Menge ohne Berechnung). Daher ist der Positionsbetrag 0, aber es muss sehr wohl der Nettopreis im PRI+AAA:xxx' Segment angegeben werden.					
Variante Gratismenge aber Verrechnung der Biersteuer/Schaumweinsteuer					
QTY+47:xxx'		Menge			
MOA+203:xxx.xx'		Angabe der Biersteuer/Schaumweinsteuer			
PRI+CAL:xxx.xx'		Kalkulationspreis für die Biersteuer/Schaumweinsteuer (Biersteuer/Schaumweinsteuer/Menge)			
PRI+AAA:xxx.xx'		normaler Preis, der aber nicht verrechnet wird (weiter Mussangabe!)			

SG26 - M 9999999 - LIN-PIA-IMD-QTY-ALI-FTX-SG27-SG28-SG29-SG34-SG39						
SG28 - C 1 - PAT-PCD						
PAT - M 1 - Zahlungsbedingungen						
Funktion : Zur Angabe der Zahlungsbedingungen.						
Hinweise: 1. Das Segment ist zur Löschung im Verzeichnis D.02B markiert.						
Segmentnummer : 26						
Datenelementgruppe/Datenelement		EDIFACT	ANW	*	Beschreibung	
4279	Zahlungsbedingung, Qualifier	M an..3	M	*	22 = Abzug	
C110	Zahlungsbedingungen	C	N			
4277	Zahlungsbedingungen, Identifikation	M an..17				
1131	Codeliste, Code	C an..17				
3055	Verantwortliche Stelle für die Codepflege, Code	C an..3				
4276	Zahlungsbedingungen	C an..35				
4276	Zahlungsbedingungen	C an..35				
C112	Zeitangaben zu Zahlungsbedingungen	C	N			
2475	Zahlungsbezugstermin, Code	M an..3				
2009	Zeitbezug, Code	C an..3				
2151	Art der Zeitspanne, Code	C an..3				
2152	Zeitspanne, Menge	C n..3				
<u>Anmerkung zum Segment</u>						
Trigger-Segment für das nachfolgende PCD-Segment zur Darstellung des Skonto-Prozentsatzes auf Positionsebene.						
Beispiel: PAT+22'						

SG26 - M 9999999 - LIN-PIA-IMD-QTY-ALI-FTX-SG27-SG28-SG29-SG34-SG39				
SG28 - C 1 - PAT-PCD				
PCD - C 1 - Prozentangaben				
Funktion : Zur Angabe von Prozentinformationen.				
Segmentnummer : 27				
Datenelementgruppe/Datenelement	EDIFACT	ANW	*	Beschreibung
C501 Prozentangaben	M	M		
5245 Prozentsatz, Qualifier	M an..3	M	*	12 = Abzug
5482 Prozentsatz	C n..10	R		
5249 Prozentangabe-Basis, Code	C an..3	N		
1131 Codeliste, Code	C an..17	N		
3055 Verantwortliche Stelle für die Codepflege, Code	C an..3	N		
4405 Status, Code	C an..3	N		
<u>Anmerkung zum Segment</u>				
Einzustellende Datenfelder aus ECR:				
- Skonto in Prozent (nur wenn abweichend vom Header); Kannfeld; N 2+2				
PCD+12:3'				

SG26 - M 9999999 - LIN-PIA-IMD-QTY-ALI-FTX-SG27-SG28-SG29-SG34-SG39				
SG29 - C 3 - PRI				
PRI - M 1 - Preisangaben				
Funktion : Zur Angabe von Preisinformationen.				
Segmentnummer : 28				
Datenelementgruppe/Datenelement	EDIFACT	ANW	*	Beschreibung
C509 Preisinformation	C	R		
5125 Preis, Qualifier	M an..3	M	*	AAA = Nettokalkulation AAB = Bruttokalkulation CAL = Kalkulationspreis
5118 Preis, Betrag	C n..15	R		
5375 Preisart, Code	C an..3	N		
5387 Preisart, Code	C an..3	N		
5284 Einzelpreis-Basismenge	C n..9	O		
6411 Maßeinheit, Code	C an..3	O		
5213 Unterpositions-Preisänderung, Code	C an..3	N		
<u>Anmerkung zum Segment</u>				
Einzustellende Datenfelder aus ECR:				
- Nettopreis (DE5125 = AAA); Mussfeld *); N 7+3 PRI+AAA:55'				
*) Laut EANCOM Struktur sind die Segmente IMD, MOA, PRI und TAX auf Status KANN gesetzt, da die einzelnen Displayartikel in der Sortimentsabbildung (=Unterpositionen) nicht fakturiert werden und deshalb diese Segmente in dieser Abbildung auch keine Verwendung finden. Unterpositionen enthalten nur ein LIN - Segment und ein QTY - Segment (siehe Beispiel am Ende der Dokumentation).				
Für die Hauptposition bzw. für den fakturierten Artikel gelten die Informationen in den Segmenten MOA, PRI, TAX und Artikeltext im IMD Segment weiterhin als Mussangabe.				
- Bruttopreis (DE5125 = AAB); Kannfeld**); N 7+3 PRI+AAB:60'				
**) Bruttopreis ist der Preis ohne MwSt. und vor Berücksichtigung aller Zu-/Abschläge; Biersteuer ist im Bruttopreis nicht enthalten!				
- Kalkulationspreis (DE5125 = CAL); Kannfeld; N 7+3 PRI+CAL:2.5' - zur Angabe des Kalkulationspreises der Biersteuer/Schaumweinsteuer				
Abbildung Biersteuer/Schaumweinsteuer				
Variante Gratismenge und keine Verrechnung der Biersteuer/Schaumweinsteuer				
Identifizierbar über QTY+192 (Menge ohne Berechnung). Daher ist der Positionsbetrag 0, aber es muss sehr wohl der Nettopreis im PRI+AAA:xxx' Segment angegeben werden.				
Variante Gratismenge aber Verrechnung der Biersteuer/Schaumweinsteuer				
QTY+47:xxx' Menge				
MOA+203:xxx.xx' Angabe der Biersteuer/Schaumweinsteuer				
PRI+CAL:xxx.xx' Kalkulationspreis für die Biersteuer/Schaumweinsteuer (Biersteuer/Schaumweinsteuer/Menge)				
PRI+AAA:xxx.xx' normaler Preis, der aber nicht verrechnet wird (weiter Mussangabe!)				

SG26 - M 9999999 - LIN-PIA-IMD-QTY-ALI-FTX-SG27-SG28-SG29-SG34-SG39				
SG34 - C 3 - TAX-MOA				
TAX - M 1 - Zoll-/Steuer-/Gebührenangaben				
Funktion : Zur Spezifikation relevanter Zoll-/Steuer-/Gebühren-Informationen.				
Segmentnummer : 29				
Datenelementgruppe/Datenelement	EDIFACT	ANW	*	Beschreibung
5283 Zoll-/Steuer-/Gebührenfunktion, Qualifier	M an..3	M	*	7 = Steuer 6 = Gebühr
C241 Zoll-/Steuer-/Gebührenart	C	D		
5153 Zoll-/Steuer-/Gebühren-Art, Code	C an..3	R	*	VAT = Mehrwertsteuer GST = Waren- und Dienstleistungssteuer
1131 Codeliste, Code	C an..17	N		
3055 Verantwortliche Stelle für die Codepflege, Code	C an..3	N		
5152 Zoll-/Steuer-/Gebühren-Art	C an..35	N		
C533 Verrechnungseinzelheiten von Zoll/Steuer/Gebühren	C	D		
5289 Zoll-/Steuer-/Gebührenkonto, Code	M an..6	M		BIE = Abgaben auf Bier TAB = Abgaben auf Tabak BRA = Abgaben auf Brandwein GLA = Abgaben auf Glückspielabgaben SEK = Abgaben auf Sekt
1131 Codeliste, Code	C an..17	N		
3055 Verantwortliche Stelle für die Codepflege, Code	C an..3	N		
5286 Zoll-/Steuer-/Gebühren, Veranlagungsbasis	C an..15	N		
C243 Zoll-/Steuer-/Gebühren	C	D		
5279 Zoll-/Steuer-/Gebührenrate, Code	C an..7	N		
1131 Codeliste, Code	C an..17	N		
3055 Verantwortliche Stelle für die Codepflege, Code	C an..3	N		
5278 Zoll-/Steuer-/Gebührenrate	C an..17	R		Aktueller Steuersatz/Abgabensatz
5273 Zoll-/Steuer-/Gebührenrate, Berechnungsgrundlage, Code	C an..12	N		
1131 Codeliste, Code	C an..17	N		
3055 Verantwortliche Stelle für die Codepflege, Code	C an..3	N		
5305 Zoll-/Steuer-/Gebührentyp, Code	C an..3	O		E = Steuerbefreit S = Einheitssatz AE = Verlagerung der Umsatzsteuerschuld (VAT Reverse Charge)
3446 Steuernummer	C an..20	N		
1227 Kalkulations-Folge, Code	C an..3	N		
Anmerkung zum Segment				

Einzustellende Datenfelder aus ECR:

- MwSt.-Satz für die aktuelle Position; Mussfeld *); N 2+2
TAX+7+VAT+++:::20+S'

*) Laut EANCOM Struktur sind die Segmente IMD, MOA, PRI und TAX auf Status KANN gesetzt, da die einzelnen Displayartikel in der Sortimentsabbildung (=Unterpositionen) nicht fakturiert werden und deshalb diese Segmente in dieser Abbildung auch keine Verwendung finden. Unterpositionen enthalten nur ein LIN - Segment und ein QTY - Segment (siehe Beispiel am Ende der Dokumentation).

- Reverse Charge gemäß § 19 Abs. 1 UStG (DE5305 = AE), Kannfeld; A/N 3
Reverse Charge: Nur bei Leistungen, gemäß § 19 Abs. 1 UStG geht die Steuerschuld auf den Leistungsempfänger über. Wenn Reverse Charge, dann muss im TAX-Segment der Qualifier AE auf der Position angegeben werden! Zusätzlich kann Reverse Charge auch als Text in SG26/FTX Segment angegeben werden.
TAX+7+VAT+++:::0+AE'

Für die Hauptposition bzw. für den fakturierten Artikel gelten die Informationen in den Segmenten MOA, PRI, TAX und Artikeltext im IMD Segment weiterhin als Mussangabe.

- Produzentenabgaben (Bier, Sekt) als Prozentangabe; Kannfeld; N 2+2; (Angaben als Betrag folgen im MOA-Segment)
TAX+6+GST+BIE'
TAX+6+GST+SEK'

Hinweis DE 5278 und 5305:

Wenn es sich um steuerbefreite oder nicht steuerbare Umsätze handelt, muss DE 5278 explizit mit dem Wert 0 (Null) belegt werden.

Es können ein Mehrwertsteuersatz und zwei Abgaben pro Artikel eingestellt werden.

Abbildung von Biersteuer auf Positionsebene:

LIN+1++3334445567895:SRV'	EAN-Nummer für eine Kiste Bier
QTY+47:10:PCE'	Insgesamt werden 10 Kisten Bier bestellt.
MOA+203:170'	
PRI+AAA:17:::1:PCE'	Der Einzelpreis, als Nettopreis mit € 17,-- für eine Kiste Bier, beinhaltet bereits die Biersteuer in Höhe von € 2,60 pro Kiste.
TAX+7+VAT+++:::20'	
TAX+6+GST+BIE'	Die Biersteuer wird immer als Betrag angegeben.
MOA+124:26'	Der Biersteuerbetrag pro Position errechnet sich in diesem Beispiel aus €.....2,60/ Kiste x 10 = € 26,--.

Abbildung von Schaumweinsteuer auf der Positionsebene:

LIN+1++3334445567895:SRV'	EAN-Nummer für 0,75 L Sektflasche
QTY+47:10:PCE'	Insgesamt werden 10 Flaschen fakturiert.
MOA+203:99'	
PRI+AAA:9.90:::1:PCE'	Der Einzelpreis, als Nettopreis mit € 9,9,-- für eine Flasche Sekt, beinhaltet bereits die Sektsteuer in Höhe von € 0,70 pro Flasche.
TAX+7+VAT+++:::20'	
TAX+6+GST+SEK'	Die Sektsteuer wird immer als Betrag angegeben.
MOA+124:7.5'	Der Sektsteuerbetrag pro Position errechnet sich in diesem Beispiel aus € 0,75/Flasche x 10 = € 7,5--.

Wichtig: Die Biersteuer/Schaumweinsteuer ist bereits im Nettopreis enthalten. Die Angabe vom Biersteuer-/Schaumweinsteuerbetrag hat nur einen informativen Charakter und wird nicht in der Preiskalkulation berücksichtigt! Bitte

beachten Sie aber, dass die Biersteuer/Schaumweinsteuer im Bruttopreis dagegen nicht enthalten ist!

Alle bisherigen Geschäftsvereinbarungen und insbesondere die Vereinbarungen über die übermittelte Biersteuer/Schaumweinsteuer, werden allein durch die Einrechnung der Biersteuer/Schaumweinsteuer in den Nettopreis, nicht berührt! Dies betrifft insbesondere Vereinbarungen, ob Biersteuer/Schaumweinsteuer Teil der vereinbarten Konditionen (Skonti, Boni etc.) ist oder nicht! Somit ist es, trotz Einrechnung der Biersteuer/Schaumweinsteuer in den Nettopreis, weiterhin alleinig den Geschäftspartnern überlassen, wie mit der Biersteuer/Schaumweinsteuer bezüglich Konditionen zu verfahren ist.

SG26 - M 9999999 - LIN-PIA-IMD-QTY-ALI-FTX-SG27-SG28-SG29-SG34-SG39				
SG34 - C 3 - TAX-MOA				
MOA - C 1 - Geldbetrag				
Funktion : Zur Angabe eines Geldbetrages.				
Segmentnummer : 30				
Datenelementgruppe/Datenelement	EDIFACT	ANW	*	Beschreibung
C516 Geldbetrag	M	M		
5025 Geldbetrag, Qualifier	M an..3	M	*	124 = Steuerbetrag
5004 Geldbetrag	C n..35	R		
6345 Währung, Code	C an..3	N		
6343 Währung, Qualifier	C an..3	N		
4405 Status, Code	C an..3	N		
<u>Anmerkung zum Segment</u> Einzustellende Datenfelder aus ECR: Dieses Segment ist ausschließlich zur Darstellung der Abgaben als Betrag zu verwenden! Die MwSt. ist nicht als Betrag anzugeben! - Abgabe als Betrag; Kannfeld; N 7+3 MOA+124:250'				

SG26 - M 9999999 - LIN-PIA-IMD-QTY-ALI-FTX-SG27-SG28-SG29-SG34-SG39				
SG39 - C 15 - ALC-SG41-SG42				
ALC - M 1 - Zu- oder Abschlag				
Funktion : Zur Angabe des Zu- oder Abschlages.				
Segmentnummer : 31				
Datenelementgruppe/Datenelement	EDIFACT	ANW	*	Beschreibung
5463 Zu- oder Abschlag, Qualifier	M an..3	M	*	A = Abschlag C = Zuschlag
C552 Zu-/Abschlagsinformation	C	N		
1230 Zu- oder Abschlag, Nummer	C an..35			
5189 Zu- oder Abschlag, Code	C an..3			
4471 Zahlungsausgleichsmittel, Code	C an..3	N		
1227 Kalkulations-Folge, Code	C an..3	D		1 = Erste Kalkulationsstufe 2 = Zweite Kalkulationsstufe etc.
C214 Identifikation besonderer Dienste und Leistungen	C	R		
7161 Besondere Dienste/Leistungen, Code	C an..3	R		DI = Rabatt
1131 Codeliste, Code	C an..17	N		
3055 Verantwortliche Stelle für die Codepflege, Code	C an..3	N		
7160 Besondere Dienste/Leistungen	C an..35	N		
7160 Besondere Dienste/Leistungen	C an..35	N		
<u>Anmerkung zum Segment</u> Einzustellende Datenfelder aus ECR: - Zu-/Abschläge; Kannfeld; A/N 3 Bei Angabe der Zu-/Abschläge in Prozent ALC-Segment mit PCD-Segment kombinieren (bei Angabe eines Rabattes als Betrag mit MOA-Segment). Beispiel: Abschlag 10% ALC+A++++DI' PCD+3:10' Abschlag als Betrag (Währung siehe CUX-Segment) ALC+A++++DI' MOA+8:20' Beispiele und Details der Rabattabbildung finden Sie unten im Anhang.				

SG26 - M 9999999 - LIN-PIA-IMD-QTY-ALI-FTX-SG27-SG28-SG29-SG34-SG39				
SG39 - C 15 - ALC-SG41-SG42				
SG41 - C 1 - PCD				
PCD - M 1 - Prozentangaben				
Funktion : Zur Angabe von Prozentinformationen.				
Segmentnummer : 32				
Datenelementgruppe/Datenelement	EDIFACT	ANW	*	Beschreibung
C501 Prozentangaben	M	M		
5245 Prozentsatz, Qualifier	M an..3	M	*	3 = Zu- oder Abschlag
5482 Prozentsatz	C n..10	R		Prozentsatz
5249 Prozentangabe-Basis, Code	C an..3	N		
1131 Codeliste, Code	C an..17	N		
3055 Verantwortliche Stelle für die Codepflege, Code	C an..3	N		
4405 Status, Code	C an..3	N		
<u>Anmerkung zum Segment</u>				
Einzustellende Datenfelder aus ECR:				
- Zu-/Abschlag in Prozent; Kannfeld; N 2+2; (siehe ALC-Segment)				
PCD+3:10'				
Anmerkungen zur Rabattabbildung auf Positionsebene -bitte siehe ALC-Segment.				

SG26 - M 9999999 - LIN-PIA-IMD-QTY-ALI-FTX-SG27-SG28-SG29-SG34-SG39				
SG39 - C 15 - ALC-SG41-SG42				
SG42 - C 2 - MOA				
MOA - M 1 - Geldbetrag				
Funktion : Zur Angabe eines Geldbetrages.				
Segmentnummer : 33				
Datenelementgruppe/Datenelement	EDIFACT	ANW	*	Beschreibung
C516 Geldbetrag	M	M		
5025 Geldbetrag, Qualifier	M an..3	M	*	8 = Zu- oder Abschlagsbetrag 25 = Zuschlags-/Abschlagsbasis
5004 Geldbetrag	C n..35	R		Betrag
6345 Währung, Code	C an..3	N		
6343 Währung, Qualifier	C an..3	N		
4405 Status, Code	C an..3	N		
<u>Anmerkung zum Segment</u>				
Einzustellende Datenfelder aus ECR:				
Dieses Segment wird benutzt, um den Basisbetrag zur Errechnung eines Zu-/Abschlags mitzuteilen.				
- Abschlag-/Zuschlagsbetrag (DE5025 =8); Kannfeld; N 7+3 MOA+8:2000'				
- Abschlags-/Zuschlagsbasis (DE5025 = 25); Kannfeld; N 7+3 MOA+25:798.336'				
Anmerkungen zur Rabattabbildung auf Positionsebene -bitte siehe ALC-Segment.				

UNS - M 1 - Abschnitts-Kontrollsegment				
Funktion : Dient dazu, den Kopfteil, den Positionsteil und den Summenteil innerhalb der Nachricht voneinander zu trennen.				
Segmentnummer : 34				
Datenelementgruppe/Datenelement	EDIFACT	ANW	*	Beschreibung
0081 Abschnittskennung, codiert	M a1	M		S = Trennung Positions-/Summenteil
<u>Anmerkung zum Segment</u>				
Das Segment dient der Trennung von Positionsteil und Summenteil einer Nachricht.				
Beispiel: UNS+S'				

SG50 - M		7 - MOA			
MOA - M		1 - Geldbetrag			
Funktion :		Zur Angabe eines Geldbetrages.			
Segmentnummer :		35			
Datenelementgruppe/Datenelement		EDIFACT	ANW	*	Beschreibung
C516	Geldbetrag	M	M		
5025	Geldbetrag, Qualifier	M an..3	M	*	36E = Warenwert 35E = Gebindewert 79 = Gesamtpositionsbetrag 176 = Gesamter Zoll-/Steuer-/Gebührenbetrag der Nachricht 52 = Skontobetrag 77 = Rechnungsbetrag 131 = Gesamtzu-/abschläge
5004	Geldbetrag	C n..35	R		
6345	Währung, Code	C an..3	N		
6343	Währung, Qualifier	C an..3	N		
4405	Status, Code	C an..3	N		
<u>Anmerkung zum Segment</u> Einzustellende Datenfelder aus ECR: - Gesamtpositionsbetrag, Summe aus Warenwert und Gebindewert (DE5025 = 79); Mussfeld *); N 11+2: MOA+79:4000' - Warenwert (DE5025 = 36E); Mussfeld *); N 11+2 MOA+36E:3500' - Gebindewert (DE5025 = 35E); Mussfeld *); N 11+2 MOA+35E:500' - Gesamt- Steuer/Gebührenbetrag (DE5025 = 176); Kannfeld; N 11+2 MOA+176:4000' - Rechnungsbetrag (Gesamtpositionsbetrag zuzüglich Zuschläge und MwSt., abzüglich Abschläge) (DE5025 = 77); Mussfeld; N 11+2 MOA+77:4000' - Skontobetrag, nur vom Brutto-Warenwert (inkl. MwSt.) (DE5025 = 52); Kannfeld; N 11+2 MOA+52:200' - Summe aller Zu-/Abschläge auf Belegebene; Kannfeld; N 11+2 Der Betrag muss vorzeichengerecht bei Minuswerten (-) mitgeteilt werden MOA+131:-1.65' *) Der Gesamtpositionsbetrag muss immer übermittelt werden. Warenwert und Gebindewert sind immer dann zu verwenden, wenn die Rechnung Gebinde enthält. Ansonst können Waren- und Gebindewert weggelassen werden.					

SG52 - M		10 - TAX-MOA			
TAX - M		1 - Zoll-/Steuer-/Gebührenangaben			
Funktion :		Zur Spezifikation relevanter Zoll-/Steuer-/Gebühren-Informationen.			
Segmentnummer : 36					
Datenelementgruppe/Datenelement		EDIFACT	ANW	*	Beschreibung
5283	Zoll-/Steuer-/Gebührenfunktion, Qualifier	M an..3	M	*	7 = Steuer 6 = Gebühr
C241	Zoll-/Steuer-/Gebührenart	C	R		
5153	Zoll-/Steuer-/Gebühren-Art, Code	C an..3	R	*	VAT = Mehrwertsteuer GST = Waren- und Dienstleistungssteuer
1131	Codeliste, Code	C an..17	N		
3055	Verantwortliche Stelle für die Codepflege, Code	C an..3	N		
5152	Zoll-/Steuer-/Gebühren-Art	C an..35	N		
C533	Verrechnungseinzelheiten von Zoll/Steuer/Gebühren	C	D		
5289	Zoll-/Steuer-/Gebührenkonto, Code	M an..6	M		BIE = Abgaben auf Bier TAB = Abgaben auf Tabak BRA = Abgaben auf Brandwein GLA = Abgaben auf Glücksspielabgaben SEK = Abgaben auf Sekt
1131	Codeliste, Code	C an..17	N		
3055	Verantwortliche Stelle für die Codepflege, Code	C an..3	N		
5286	Zoll-/Steuer-/Gebühren, Veranlagungsbasis	C an..15	N		
C243	Zoll-/Steuer-/Gebühren	C	D		
5279	Zoll-/Steuer-/Gebührenrate, Code	C an..7	N		
1131	Codeliste, Code	C an..17	N		
3055	Verantwortliche Stelle für die Codepflege, Code	C an..3	N		
5278	Zoll-/Steuer-/Gebührenrate	C an..17	R		Aktueller Steuersatz
5273	Zoll-/Steuer-/Gebührenrate, Berechnungsgrundlage, Code	C an..12	N		
1131	Codeliste, Code	C an..17	N		
3055	Verantwortliche Stelle für die Codepflege, Code	C an..3	N		
5305	Zoll-/Steuer-/Gebührenkategorie, Code	C an..3	O		E = Steuerbefreit S = Einheitssatz AE = Verlagerung der Umsatzsteuerschuld (VAT Reverse Charge)
3446	Steuernummer	C an..20	N		
1227	Kalkulations-Folge, Code	C an..3	N		
<u>Anmerkung zum Segment</u>					
Einzustellende Datenfelder aus ECR:					

- MwSt. - Steuersatz; Mussfeld; N 2+2 (für jeden Steuersatz zu wiederholen)

TAX+7+VAT+++:::20'

- Reverse Charge gemäß § 19 Abs. 1 UStG (DE5305 = AE), Kannfeld; A/N 3

Reverse Charge: Nur bei Leistungen, gemäß § 19 Abs. 1 UStG geht die Steuerschuld auf den Leistungsempfänger über. Wenn Reverse Charge, dann muss im TAX-Segment der Qualifier AE auf der Position angegeben werden!

TAX+7+VAT+++:::0+AE'

- Produzentenabgaben(Bier, Sekt) als Prozentangabe; Mussfeld - wenn Abgaben vorhanden; N 2+2; (für jede Art der Abgabe zu wiederholen)

TAX+6+GST+BIE'

TAX+6+GST+SEK'

Hinweis DE 5278 und 5305:

Wenn es sich um steuerbefreite oder nicht steuerbare Umsätze handelt, muss DE 5278 explizit mit dem Wert 0 (Null) belegt werden.

Steuersatz, Steuerbasis und Steuerbetrag ist für jede Steuer- bzw. Abgabenart anzuführen.

Abbildung von Biersteuer auf Summenebene:

UNS+S'

MOA+79:245'

Der Gesamtpositionsbetrag ergibt sich aus der Summe der Positionsbeträge (=mit der bereits enthaltenen Biersteuer).

MOA+176:49'

Der gesamte Steuerbetrag wird hier mitgeteilt, natürlich ohne Biersteuer, weil diese ja bereits (im Positionsbetrag) enthalten ist.

MOA+77:294'

Gesamtbetrag der Rechnung (inkl. MWST und inkl. Biersteuer)

TAX+7+VAT+++:::20'

MOA+125:245'

Steuerbasis aller Positionsbeträge (inkl. Biersteuer)

MOA+124:49'

Steuerbetrag = Gesamtpositionsbeträge (inkl. Biersteuer) x MwSt.-Satz

TAX+6+GST+BIE'

Angabe der enthaltenen Biersteuer in Rechnung

MOA+125:0'

Steuerbasis= 0 (Mussfeld in Rechnung)

MOA+124:38'

Enthaltener Biersteuerbetrag in dieser Rechnung = Summe Biersteuerbeträge der Positionen

Abbildung von Schaumweinsteuer auf Summenebene:

UNS+S'

MOA+79:245'

Der Gesamtpositionsbetrag ergibt sich aus der Summe der Positionsbeträge (= mit der bereits enthaltenen Sektsteuer).

MOA+176:49'

Der gesamte Steuerbetrag wird hier mitgeteilt, natürlich ohne Sektsteuer, weil diese ja bereits (im Positionsbetrag) enthalten ist.

MOA+77:294'

Gesamtbetrag der Rechnung (inkl. MWST und inkl. Sektsteuer)

TAX+7+VAT+++:::20'

MOA+125:245'

Steuerbasis aller Positionsbeträge (inkl. Sektsteuer)

MOA+124:49'

Steuerbetrag = Gesamtpositionsbeträge (inkl. Sektsteuer) x MwSt.-Satz

TAX+6+GST+SEK'

Angabe der enthaltenen Sektsteuer in Rechnung

MOA+125:0'

Steuerbasis= 0 (Mussfeld in Rechnung)

MOA+124:7.5'

Enthaltener Sektsteuerbetrag in dieser Rechnung = Summe aller Sektsteuerbeträge der Positionen

Wichtig: Die Biersteuer/Schaumweinsteuer ist bereits im Nettopreis enthalten. Die Angabe vom Biersteuer-/Schaumweinsteuerbetrag hat nur einen informativen Charakter und wird nicht in der Preiskalkulation berücksichtigt! Bitte beachten Sie aber, dass die Biersteuer/Schaumweinsteuer im Bruttopreis dagegen nicht enthalten ist!

Alle bisherigen Geschäftsvereinbarungen und insbesondere die Vereinbarungen über die übermittelte Biersteuer/

Schaumweinsteuer, werden allein durch die Einrechnung der Biersteuer/Schaumweinsteuer in den Nettopreis, nicht berührt! Dies betrifft insbesondere Vereinbarungen, ob Biersteuer/Schaumweinsteuer Teil der vereinbarten Konditionen (Skonti, Boni etc.) ist oder nicht! Somit ist es, trotz Einrechnung der Biersteuer/Schaumweinsteuer in den Nettopreis, weiterhin alleinig den Geschäftspartnern überlassen, wie mit der Biersteuer/Schaumweinsteuer bezüglich Konditionen zu verfahren ist.

SG52 - M 10 - TAX-MOA				
MOA - M 4 - Geldbetrag				
Funktion : Zur Angabe eines Geldbetrages.				
Segmentnummer : 37				
Datenelementgruppe/Datenelement	EDIFACT	ANW	*	Beschreibung
C516 Geldbetrag	M	M		
5025 Geldbetrag, Qualifier	M an..3	M	*	125 = Steuerpflichtiger Betrag 124 = Steuerbetrag 131 = Gesamtzu-/abschläge 79 = Gesamtpositionsbetrag
5004 Geldbetrag	C n..35	R		Betrag
6345 Währung, Code	C an..3	N		
6343 Währung, Qualifier	C an..3	N		
4405 Status, Code	C an..3	N		
<u>Anmerkung zum Segment</u>				
Einzustellende Datenfelder aus ECR:				
- Steuer/Abgabenbasis (DE5025 = 125); Mussfeld; N 11+2 MOA+125:8000'				
- Steuer/Abgabenbetrag (DE5025 = 124); Mussfeld; N 11+2 MOA+124:800'				
- Summe aller Zu-/Abschläge pro MwSt.-Satz; Kannfeld; N 11+2 Der Betrag muss vorzeichengerecht bei Minuswerten (-) mitgeteilt werden MOA+131:-1.65'				
- Gesamtpositionsbetrag pro MwSt.-Satz (DE5025 = 79); Kannfeld; N 11+2: MOA+79:4000'				

UNT - M 1 - Nachrichten-Endesegment					
Funktion : Dient dazu, eine Nachricht zu beenden und sie auf Vollständigkeit zu prüfen.					
Segmentnummer : 38					
Datenelementgruppe/Datenelement		EDIFACT	ANW	*	Beschreibung
0074	Anzahl der Segmente in einer Nachricht	M n..6	M		Gesamtanzahl der Segmente
0062	Nachrichten-Referenznummer	M an..14	M		Referenznummer aus dem UNH-Segment wiederholen.
<u>Anmerkung zum Segment</u> Das UNT-Segment ist ein Muss-Segment in UN-EDIFACT. Beispiel: UNT+35+ME000001'					

UNZ - M 1 - Nutzdaten-Endesegment				
Funktion : Dient dazu, eine Übertragungsdatei zu beenden und sie auf Vollständigkeit zu prüfen.				
Segmentnummer : 39				
Datenelementgruppe/Datenelement	EDIFACT	ANW	*	Beschreibung
0036 Datenaustauschzähler	M n..6	M		Anzahl der Nachrichten oder Nachrichtengruppen in der Übertragungsdatei.
0020 Datenaustauschreferenz	M an..14	M		Identisch mit dem DE 0020 im UNB-Segment.
<u>Anmerkung zum Segment</u>				
Dieses Segment dient der Anzeige des Endes der Übertragungsdatei.				
DE 0036: Falls Nachrichtengruppen verwendet werden, wird hier deren Anzahl in der Übertragungsdatei angegeben. Wenn keine Nachrichtengruppen verwendet werden, steht hier die Anzahl der Nachrichten in der Übertragungsdatei.				
Beispiel: UNZ+5+12345555'				

Beispiel:**Minimale Ausprägung:**

UNH+90+INVOIC:D:01B:UN:EAN011'	Nachrichten-Kopfsegment
BGM+380+54+9'	Rechnungs-Nummer
DTM+137:20090107:102'	Nachrichtendatum
DTM+35:20090109:102'	Lieferdatum
RFF+DQ:75'	Nummer des Lieferscheins
DTM+171:20090107:102'	Referenzdatum
RFF+ON:32298'	Referenznummer des Bestellung
DTM+171:20091011:102'	Referenzdatum
NAD+SU+9012345000011::9++Lieferant:Name:Lieferant-Name:Lieferant-Name+MUSTERPLATZ12+WIEN++1160+AT'	Lieferant
RFF+VA:AT3929292'	UID Nummer des Lieferanten
NAD+BY+9012345000004::9++Käufer-Name:Käufer-Name:Käufer-Name+MUSTERPLATZ5+WIEN++1190+AT'	Käufer
RFF+VA:AT4512785'	UID Nummer des Käufers
CUX+2:EUR:4'	Währung
LIN+1++9099999012560:SRV'	1. Artikel
IMD+A++:::ARTIKELTEXT1'	Artikeltext
QTY+47:200'	Menge
MOA+203:1980'	Positionsbetrag

PRI+AAA:9.9'	Preis
TAX+7+VAT+++:::20'	Mehrwertsteuer
LIN+2++9099999026543:SRV'	2. Artikel
IMD+A+++:::ARTIKELTEXT2'	Artikeltext
QTY+47:70'	Menge
MOA+203:1260'	Positionsbetrag
PRI+AAA:18'	Preis
TAX+7+VAT+++:::20'	Mehrwertsteuer
UNS+S'	Beginn Summenteil
MOA+79:3440'	Gesamtpositionswert
MOA+77:4128'	Gesamtrechnungsbetrag
TAX+7+VAT+++:::20'	Mehrwertsteuer
MOA+125:3440'	Steuerbasis
MOA+124:688'	Steuerbetrag
UNT+31+90'	Nachrichtenende

Beispiel mit erweiterten Informationen:

UNH+90+INVOIC:D:01B:UN:EAN011'	Nachrichten-Kopfsegment
BGM+380+54+9'	Rechnungs-Nummer
DTM+137:20090107:102'	Nachrichtendatum
DTM+35:20091017:102'	Lieferdatum
RFF+XC1:AT-N-01-BIO'	Biokontrollnummer des Lieferanten
RFF+DQ:75'	Nummer des Lieferscheins
DTM+171:20090107:102'	Referenzdatum
RFF+ON:32298'	Referenznummer des Bestellung
DTM+171:20091011:102'	Referenzdatum
NAD+SU+9012345000011::9++Lieferant:Name:Lieferant-Name:Lieferant-Name+MUSTERPLATZ12+WIEN++1160+AT'	Lieferant
RFF+VA:AT3929292'	UID Nummer des Lieferanten
NAD+BY+9012345000004::9++Käufer-Name:Käufer-Name:Käufer-Name+MUSTERPLATZ5+WIEN++1190+AT'	Käufer
RFF+VA:AT4512785'	UID Nummer des Käufers
NAD+DP+9002233430181::9'	Lieferanschrift
NAD+IV+9002233000001::9'	Rechnungsempfänger
NAD+OB+9099999300414::9'	Besteller
NAD+II+9012345000028::9'	Rechnungssteller
CUX+2:EUR:4'	Währung
PAT+1++5:3:D:31'	Nettozahlungsziel

PAT+22++5:3:D:30'	Skontozahlungsziel
PCD+12:3'	Skontozahlungsziel in Prozent
PAT+22++66'	Valuta
DTM+209:20050605:102'	Valutadatum
ALC+A+++1+DI'	Abschlag (Rechnungsebene)
MOA+8:50'	Abschlag als Betrag
MOA+25:2400'	Abschlagbasis
TAX+7+VAT+++:::20'	Mehrwertsteuer
LIN+1++9099999012560:SRV'	1. Artikel
IMD+C++RC::9'	Leergut Kennzeichen
IMD+A+++:::ARTIKELTEXT1'	Artikeltext
QTY+47:200'	Menge
ALI+++5'	Nicht bonusfähig
MOA+203:2400'	Positionsbetrag
PAT+22'	Abzug
PCD+12:3'	3%
PRI+AAA:9.9'	Preis
PRI+AAB:11.9'	Preis Brutto
TAX+7+VAT+++:::20'	Mehrwertsteuer
ALC+A+++1+AA'	Abschlag 1 Kalkulationsstufe
PCD+3:10'	Prozentsatz
MOA+8:24'	Abschlagsbetrag
MOA+25:2400'	Basis für den Abschlag
ALC+A+++2+AAM'	2. Kalkulationsstufe
MOA+8:26'	Abschlagsbetrag
MOA+25:2376'	Basis für den Abschlag
LIN+2++9099999026543:SRV'	2. Artikel
IMD+C++SER::9'	Kennzeichen für Abholvergütung
IMD+A+++:::ARTIKELTEXT2'	Artikeltext
QTY+47:70'	Menge
MOA+203:1260'	Positionsbetrag
MOA+131:50'	Gesamtsumme Zu-/Abschläge
PRI+AAA:18'	Preis
TAX+7+VAT+++:::20'	Mehrwertsteuer
LIN+3++9054443134564:SRV'	Displayartikel
IMD+C++SG::9'	Kennzeichen für Displayartikel
IMD+A+++:::ARTIKELTEXT3'	Artikeltext
QTY+47:50'	Menge
MOA+203:200'	Positionsbetrag
PRI+AAA:4'	Preis
TAX+7+VAT+++:::20'	Mehrwertsteuer
LIN+4++9099999300414:SRV+1:3'	Artikel in dem Display
QTY+45E:100'	2 Artikel pro Display ergibt: 50x2=100

LIN+5++9099999300476:SRV+1:3'	Artikel im Display
QTY+45E:50'	1 Artikel pro Display ergibt: 50x1=50
UNS+S'	Beginn Summenteil
MOA+36E:1460'	Warenwert
MOA+35E:2400'	Gebindewert
MOA+79:3860'	Gesamtpositionswert
MOA+176:772'	Gesamter Steuerbetrag
MOA+77:4632'	Gesamtrechnungsbetrag
TAX+7+VAT+++:::20'	Mehrwertsteuer
MOA+125:3860'	Steuerbasis
MOA+124:772'	Steuerbetrag
UNT+74+90'	Nachrichtenende

Beispiele zur Rabattabbildung auf Positionsebene:**Variante: einstufiger Rabatt bzw. nur ein Positionsrabatt**

LIN+1++9099999300476:SRV'	Artikel
IMD+A++:::Salzstangerl500g'	Artikeltext
IMD+C++CU::9'	Verbrauchereinheit
QTY+47:70'	Verrechnete Menge
MOA+203:40.74'	Positionsbetrag
MOA+131:-1.26'	Gesamtabschlag/-zuschlagsbetrag
PRI+AAB:0.60'	Bruttopreis
PRI+AAA:0.582'	Nettopreis
TAX+7+VAT++++:::10+S'	Mehrwertsteuer
ALC+A+++1+DI'	Kalkulationsstufe
PCD+3:3'	Prozentsatz

Variante: einstufige Kalkulation aber mit Prozentrabatt und Wertrabatt

LIN+1++9099999300476:SRV'	Artikel
IMD+A++:::Salzstangerl500g'	Artikeltext
IMD+C++CU::9'	Verbrauchereinheit
QTY+47:70'	Verrechnete Menge
MOA+203:38.74'	Positionsbetrag
MOA+131:-3.26'	Gesamtabschlag/-zuschlagsbetrag
PRI+AAB:0.60'	Bruttopreis
PRI+AAA:0.553'	Nettopreis
TAX+7+VAT++++:::10+S'	Mehrwertsteuer
ALC+A+++1+DI'	1.Kalkulationsstufe
PCD+3:3'	Prozentsatz
ALC+A+++1+DI'	1.Kalkulationsstufe
MOA+25:42'	Kalkulationsbasis
MOA+8:2'	Betrag

Variante: einstufige Kalkulation mit zwei verschiedenen Prozentrabatten

LIN+1++9099999300476:SRV'	Artikel
IMD+A++:::Salzstangerl500g'	Artikeltext
IMD+C++CU::9'	Verbrauchereinheit
QTY+47:70'	Verrechnete Menge
MOA+203:40.32'	Positionsbetrag
MOA+131:-1,68'	Gesamtabschlag/-zuschlagsbetrag
PRI+AAB:0.60'	Bruttopreis
PRI+AAA:0.576'	Nettopreis
TAX+7+VAT++++:::10+S'	Mehrwertsteuer
ALC+A+++1+DI'	1.Kalkulationsstufe
PCD+3:3'	Prozentsatz

ALC+A+++1+DI'	1.Kalkulationsstufe
PCD+3:1'	Prozentsatz
MOA+25:42'	Kalkulationsbasis

Variante: zweistufige Kalkulation, zwei Prozentrabatte

LIN+1++9099999300476:SRV'	Artikel
IMD+A+++::Salzstangerl500g'	Artikeltext
IMD+C++CU::9'	Verbrauchereinheit
QTY+47:70'	Verrechnete Menge
MOA+203:40.13'	Positionsbetrag
MOA+131:-1.87'	Gesamtabschlag/-zuschlagsbetrag
PRI+AAB:0.60'	Bruttopreis
PRI+AAA:0.573'	Nettopreis
TAX+7+VAT++++::10+S'	Mehrwertsteuer
ALC+A+++1+DI'	1.Kalkulationsstufe
PCD+3:3'	Prozentsatz
ALC+A+++2+DI'	2.Kalkulationsstufe
PCD+3:1.5'	Prozentsatz

Variante: zweistufige Kalkulation, Prozent- und Wertrabatt

LIN+1++9099999300476:SRV'	Artikel
IMD+A+++::Salzstangerl500g'	Artikeltext
IMD+C++CU::9'	Verbrauchereinheit
QTY+47:70'	Verrechnete Menge
MOA+203:38.74'	Positionsbetrag
MOA+131:-3.26'	Gesamtabschlag/-zuschlagsbetrag
PRI+AAB:0.60'	Bruttopreis
PRI+AAA:0.553'	Nettopreis
TAX+7+VAT++++::10+S'	Mehrwertsteuer
ALC+A+++1+DI'	1.Kalkulationsstufe
PCD+3:3'	Prozentsatz
ALC+A+++2+DI'	2.Kalkulationsstufe
MOA+8:2'	Betrag

Beispiel zur Rabattabbildung auf Belegebene mit Reverse Charge Position:

UNH+90+INVOIC:D:01B:UN:EAN011'	Nachrichten-Kopfsegment
BGM+380+54+9'	Rechnungs-Nummer
DTM+137:20090107:102'	Nachrichtendatum
DTM+35:20091017:102'	Lieferdatum
RFF+XC1:AT-N-01-BIO'	Biokontrollnummer des Lieferanten
RFF+DQ:75'	Nummer des Lieferscheins
DTM+171:20090107:102'	Referenzdatum
RFF+ON:32298'	Referenznummer des Bestellung
DTM+171:20091011:102'	Referenzdatum
NAD+SU+9012345000011::9++Lieferant:Name:Lieferant-Name:Lieferant-Name+MUSTERPLATZ12+WIEN++1160+AT'	Lieferant
RFF+VA:AT3929292'	UID Nummer des Lieferanten
NAD+BY+9012345000004::9++Käufer-Name:Käufer-Name:Käufer-Name+MUSTERPLATZ5+WIEN++1190+AT'	Käufer
RFF+VA:AT4512785'	UID Nummer des Käufers
NAD+DP+9002233430181::9'	Lieferanschrift
NAD+IV+9099999300414::9'	Rechnungsempfänger
NAD+OB+9002233000001::9'	Besteller
NAD+II+9012345000028::9'	Rechnungssteller
CUX+2:EUR:4'	Währung
PAT+1++5:3:D:31'	Nettozahlungsziel
PAT+22++5:3:D:30'	Skontozahlungsziel
PCD+12:3'	Skontozahlungsziel in Prozent
PAT+22++66'	Valuta
DTM+209:20050605:102'	Valutadatum
ALC+A+++1+DI'	Abschlag (Rechnungs-/Belegebene)
PCD+3:1.5'	Prozent
MOA+8:18.9'	Abschlag als Betrag
TAX+7+VAT++++:::20+S'	Mehrwertsteuer
ALC+C++++FC'	Zuschlag (Rechnungs-/Belegebene)
MOA+8:9.9'	Zuschlag als Betrag
TAX+7+VAT++++:::20+S'	Mehrwertsteuer
ALC+A+++1+DI'	Abschlag (Rechnungs-/Belegebene)
PCD+3:1.5'	Prozent
MOA+8:3'	Abschlag als Betrag

TAX+7+VAT++++:::0+AE'	Mehrwertsteuer
LIN+1++9099999026543:SRV'	1. Artikel
IMD+A++:::ARTIKELTEXT1'	Artikeltext
QTY+47:70'	Menge
MOA+203:1260'	Positionsbetrag
PRI+AAA:18'	Preis
TAX+7+VAT++++:::20'	Mehrwertsteuer
LIN+2++9054443134564:SRV'	2. Artikel, Reverse Charge Artikel
IMD+A++:::ARTIKELTEXT2'	Artikeltext
QTY+47:50'	Menge
FTX+REG+1+TXT:::294+ Reverse Charge gemäß ...'	Text für Reverse Charge
MOA+203:200'	Positionsbetrag
PRI+AAA:4'	Preis
TAX+7+VAT++++:::0+AE'	Mehrwertsteuer
UNS+S'	Beginn Summenteil
MOA+79:1460'	Gesamtpositionswert
MOA+176:250.2'	Gesamter Steuerbetrag
MOA+77:1710.2'	Gesamtrechnungsbetrag
TAX+7+VAT++++:::20+S'	Mehrwertsteuer
MOA+125:1251'	Steuerbasis
MOA+124:250.2'	Steuerbetrag
TAX+7+VAT++++:::0+AE'	Mehrwertsteuer, Reverse Charge
MOA+125:197'	Steuerbasis
MOA+124:0'	Steuerbetrag
UNT+59+90'	Nachrichtenende

Bespiel für Belegrabatte mit Steuersatz

UNH+90+INVOIC:D:01B:UN:EAN011'	Nachrichten-Kopfsegment
BGM+380+54+9'	Rechnungs-Nummer
DTM+137:20090107:102'	Nachrichtendatum
DTM+35:20091017:102'	Lieferdatum
RFF+XC1:AT-N-01-BIO'	Biokontrollnummer des Lieferanten
RFF+DQ:75'	Nummer des Lieferscheins
DTM+171:20090107:102'	Referenzdatum
RFF+ON:32298'	Referenznummer des Bestellung
DTM+171:20091011:102'	Referenzdatum
NAD+SU+9012345000011::9++Lieferant:Name:Lieferant-Name:Lieferant-Name+MUSTERPLATZ12+WIEN++1160+AT'	Lieferant

RFF+VA:AT3929292'	UID Nummer des Lieferanten
NAD+BY+901234500004::9++Käufer-Name:Käufer-Name:Käufer-Name+MUSTERPLATZ5+WIEN++1190+AT'	Käufer
RFF+VA:AT4512785'	UID Nummer des Käufers
NAD+DP+9002233430181::9'	Lieferanschrift
NAD+IV+9002233000001::9'	Rechnungsempfänger
NAD+OB+9099999300414::9'	Besteller
NAD+II+9012345000028::9'	Rechnungssteller
CUX+2:EUR:4'	Währung
PAT+1++5:3:D:31'	Nettozahlungsziel
PAT+22++5:3:D:30'	Skontozahlungsziel
PCD+12:3'	Skontozahlungsziel in Prozent
PAT+22++66'	Valuta
DTM+209:20050605:102'	Valutadatum
ALC+A+++1+DI'	Abschlag (Rechnungsebene)
PCD+3:4'	Rabatte in Prozent
MOA+25:40.74'	Abschlagbasis
MOA+8:1.63'	Abschlag als Betrag
TAX+7+VAT++++:::20+S'	Mehrwertsteuer
LIN+1++9099999300222:SRV'	Artikel
IMD+A+++:::Kürbisalzstangerl500g'	Artikeltext
IMD+C++CU::9'	Verbrauchereinheit
QTY+47:70'	Verrechnete Menge
MOA+203:40.74'	Positionsbetrag
MOA+131:-1.26'	Gesamtabschlag/-zuschlagsbetrag
PRI+AAB:0.60'	Bruttopreis
PRI+AAA:0.582'	Nettopreis
TAX+7+VAT++++:::20+S'	Mehrwertsteuer
ALC+A+++1+DI'	Kalkulationsstufe
PCD+3:3'	Prozentsatz
LIN+2++9099999300476:SRV'	Artikel
IMD+A+++:::Salzstangerl500g'	Artikeltext
IMD+C++CU::9'	Verbrauchereinheit
QTY+47:70'	Verrechnete Menge
MOA+203:38.74'	Positionsbetrag
MOA+131:-3.26'	Gesamtabschlag/-zuschlagsbetrag
PRI+AAB:0.60'	Bruttopreis
PRI+AAA:0.553'	Nettopreis
TAX+7+VAT++++:::10+S'	Mehrwertsteuer
ALC+A+++1+DI'	1.Kalkulationsstufe
PCD+3:3'	Prozentsatz
ALC+A+++1+DI'	1.Kalkulationsstufe
MOA+25:42'	Kalkulationsbasis
MOA+8:2'	Betrag

UNS+S'	Beginn Summenteil
MOA+79:79.48'	Gesamtpositionswert
MOA+77:91.17'	Gesamtrechnungsbetrag
MOA+131:-1.63'	Summe aller Zu-/Abschläge auf Belegebene
MOA+176:11.69'	Gesamter Steuerbetrag
TAX+7+VAT++++:::20+S'	Mehrwertsteuer
MOA+125:39.11'	Steuerbasis
MOA+124:7.82'	Steuerbetrag
MOA+131:-1.63'	Summe aller Zu-/Abschläge pro MwSt.-Satz
MOA+79:40.74'	Gesamtpositionsbetrag pro MwSt.-Satz
TAX+7+VAT++++:::10+S'	Mehrwertsteuer
MOA+125:38.74'	Steuerbasis
MOA+124:3.87'	Steuerbetrag
MOA+79:38.74'	Gesamtpositionsbetrag pro MwSt.-Satz
UNT+66+90'	Nachrichtenende

Gelebte Praxis – Darstellung einer INVOIC mit Gutschriftsposition

Die Empfehlung von ECR Austria ist weiterhin eine saubere Trennung von Rechnungen (380) und Gutschriften (381) in getrennten Nachrichten.

Falls jedoch der Bedarf besteht mit einer Mischform (= Minus- bzw. Gutschriftspositionen) zu arbeiten, sollte diese nur im Rahmen einer Belastung (380) erfolgen. Eine darin befindliche Gutschriftsposition kann mit einem negativen Vorzeichen bei der Menge gekennzeichnet und damit auch erkannt werden. Dadurch wird auch der Positionsvalue (nicht der vorhandene Preis!) negativ. Beim Rabatt wird das Vorzeichen nicht verändert. Ein etwaiger negativer Gesamtrechnungsbetrag ist auch auf Summenebene als solcher zu kennzeichnen.

Nachfolgend ein Beispiel mit den relevanten Segmenten für die Gutschriftspositionen:

LIN+1++9099999012560:SRV'	1. Artikel (Belastung)
QTY+47:10'	Menge
MOA+203:120'	Positionsvalue
PRI+AAA:12'	Nettopreis
PRI+AAB:14.4'	Bruttopreis
TAX+7+VAT++++:::20'	Mehrwertsteuer
LIN+2++9054443134564:SRV'	2. Artikel (Gutschrift)
QTY+47:-50'	Menge
MOA+203:-180'	Positionsvalue
PRI+AAA:3.6'	Nettopreis
PRI+AAB:4.0'	Bruttopreis
TAX+7+VAT++++:::20'	Mehrwertsteuer

UNS+S'	Beginn
MOA+79:-60'	Summenteil
MOA+176:-12'	Gesamtpositionswert
MOA+77:-72'	Gesamter Steuerbetrag
TAX+7+VAT++++:::20'	Gesamtrechnungsbetrag
MOA+125:-60'	Mehrwertsteuer
MOA+124:-12'	Steuerbasis
	Steuerbetrag

Diese Darstellungsart ist aber auf jeden Fall bilateral abzustimmen!